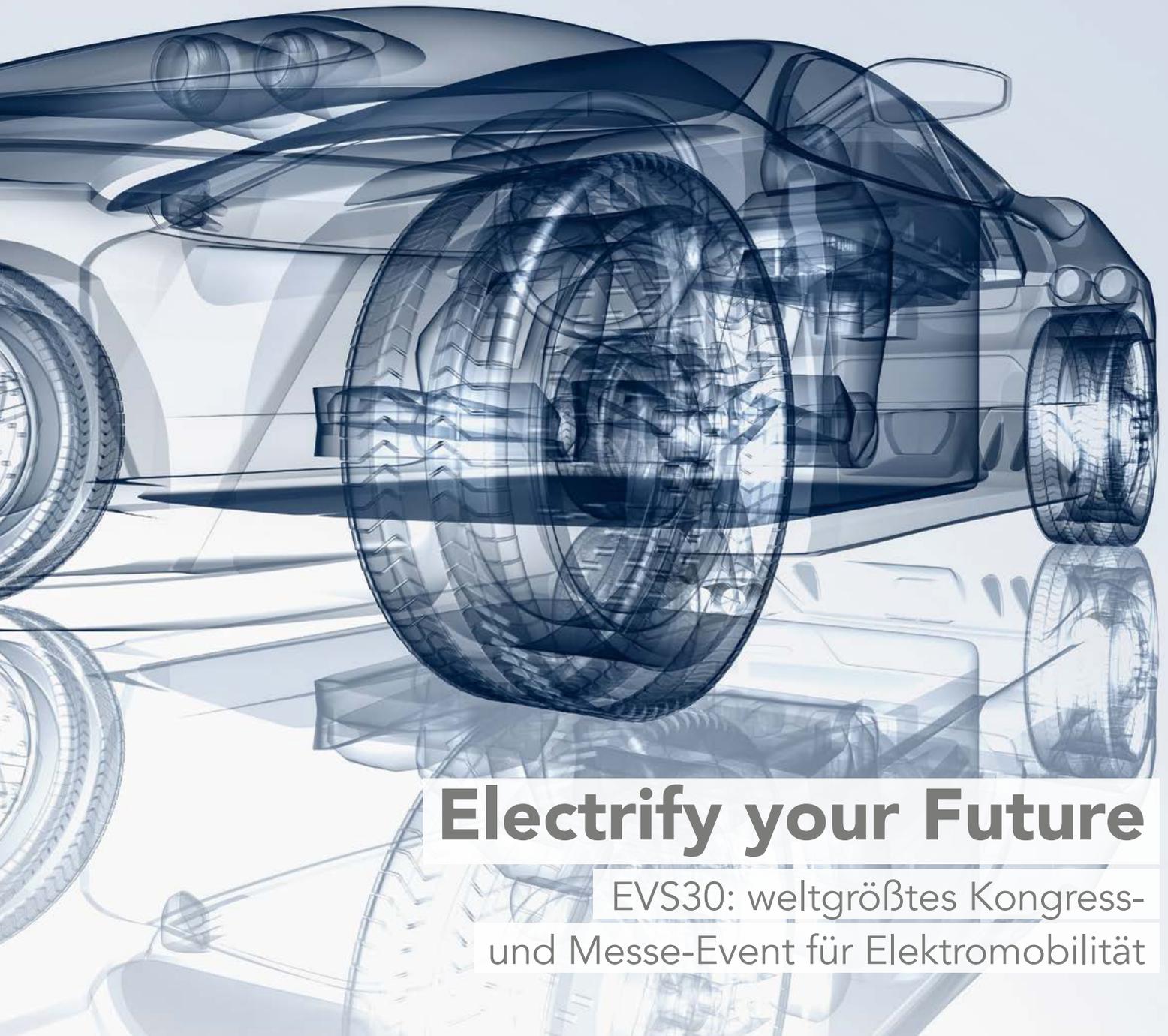




Message

MESSEN | KONGRESSE | EVENTS

03 | 2017



Electrify your Future

EVS30: weltgrößtes Kongress-
und Messe-Event für Elektromobilität

südback

Top-Plattform der
backenden Handwerke

Motek

Schnell und zielgenau
zum Messeerfolg

SÜFFA

Alle Facetten des
Fleischerhandwerks

Allianz 

 mastercard

Sparda-Bank



25 Jahre
**JAZZ
OPEN
STUTTGART**

**13 – 22 | 07
2018**

**SAVE
THE
DATE**

www.jazzopen.com

**JAZZ
OPEN
STUTTGART**

creating
music
formats



www.jazzopen.com

STIHL

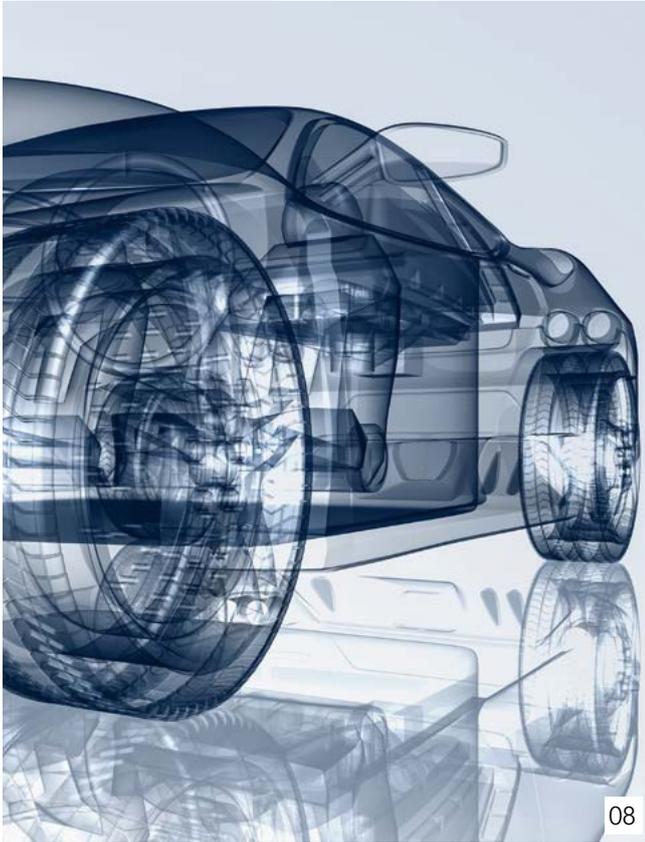
SCHARR
bringt Energie ins Leben

DATAGROUP
IT Services + Solutions

Silhouette

» SWR1

INHALT



NEWS – TRENDS

- 04 **Endspurt für die neue Paul Horn Halle**
Eröffnung pünktlich zur 50. CMT im Januar 2018
- 05 **Editorial**
„Die Messe Stuttgart elektrisiert“

TITEL – THEMA

- 08 **Electrify your Future**
EVS30 – weltgrößtes Kongress- und Messe-Event für Elektromobilität

STANDORT STUTTGART

- 14 **Bei digitalen Geschäftsmodellen führend**
KMU der Region Stuttgart bundesweit Spitze
- 17 **Innovationsregion Stuttgart**
Forschungsfabrik ARENA 2036

MESSEN – MÄRKTE

- 18 **südback:** Top-Plattform der backenden Handwerke
- 24 **Motek:** schnell und zielgenau zum Messeerfolg
- 26 **SÜFFA:** alle Facetten des Fleischerhandwerks
- 34 **Modell + Technik:** Zwei starke Messe-Marken machen gemeinsame Sache

MEDIEN – MENSCHEN

- 44 **Porträt:** Ralf Becker, Kommandant der Werkfeuerwehr der Messe Stuttgart

EVENTS – KONGRESSE

- 46 **Heißer Tanz: Top-Acts der elektronischen Musik**
11. Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF)
- 47 **Treffpunkt für Treasurer**
13. Structured FINANCE, Kongress-Messe für Unternehmensfinanzierung

STUTTGART SIGHTSEEING

- 48 **Die Entdeckung der Einsamkeit**
Schloss Solitude
- 49 **Hotel-Tipp**
Abacco Hotel (Korntal-Münchingen)

ANSICHTEN + IMPRESSUM

- 50 **Ansichten:** Ola Källenius, Vorstandsmitglied der Daimler AG. Konzernforschung & Mercedes-Benz Cars Entwicklung
- 50 **Impressum**



Klare Ansage: Diese Handwerker bauen die für den Hallenbetrieb nötige Technik in Spartenkanäle im Boden und unter der Decke ein.

Endspurt für die neue Paul Horn Halle

Der Neubau liegt im Plan: Innenausbau, Fassadenverkleidung und Dachbegrünung der Halle 10 laufen auf Hochtouren. Eröffnung ist pünktlich zur 50. CMT im Januar 2018.

Beim Bau der Paul Horn Halle geben sich derzeit viele Gewerke die Klinke in die Hand. Die zehnte Halle auf dem Gelände der Messe Stuttgart wird aktuell mit allem ausgestattet, was für den Messebetrieb künftig nötig ist: Telekommunikation, Licht, Luft, Strom und Wärme im Inneren. Außen laufen parallel die Arbeiten für die Verkleidung der Fassade, die Dachabdichtung und -begrünung.

„Im Moment arbeiten wir zeitgleich am Hallenboden und an den Decken“, erklärt Kai Bierich, verantwortlicher Architekt und Geschäftsführer bei wulf architekten, den Planern der neuen Halle. „Die Spartenkanäle des Bodens werden mit Rohren und Kabeln für Strom, Druckluft, Wasser und Telekommunikation versehen und danach mit Abdeckungen verschlossen. An der Decke verbauen wir für die technische Ausstattung rund 1.650 Strahler und Leuchten.“

Dafür werkeln täglich etwa 100 bis 120 Mitarbeiter auf der Baustelle. Dort herrscht reges Treiben mit rund 15 Steigern, Kleinkränen, Teleskopstaplern, Silofahrzeugen für die Dachbegrünung. Alle sind in und um die Halle im Einsatz. Die Grobmontage der Außenfassade wird Ende August fertig sein, die Komplettierung und Funktionsprüfungen erfolgen bis Ende September.

Die Mengen an verwendetem Baumaterial sind gewaltig. Für die technische Gebäudeausstattung wurden insgesamt rund elf Kilometer Leitungen installiert – für Heizung, Kälte, Trinkwasser, Schmutzwasser, Sprinkler, Druckluft und Feuerlöschwasser. Acht Raumlüftergeräte in den Lüftungszentralen konditionieren – heizen oder kühlen und fördern – circa 360.000 Kubikmeter Luft.

Im Bereich elektrotechnische Ausstattung sind die Zahlen noch beeindruckender. Insgesamt 16 Kilometer Hauptkabel wurden allein für die Mittelspannungsversorgung zur Verteilung der elektrischen Energie ins eigentliche Stromnetz verlegt. Für die elektrischen Installationen mit 220 Volt waren 170 Kilometer Kabel nötig. Für Schwachstrom, Brandmeldeeinrichtungen und Steuerungen kamen noch einmal rund 52 Kilometer Kabel hinzu. Ein Teil dieser Kabel läuft durch ebenfalls verbaute 15 Kilometer lange Kabelrinnen. Für das Hallendach wurden 1.900 Quadratmeter abgehängte Trockenbau-Decken sowie rund 2.700 Quadratmeter abgehängte Metall- und Streckmetall-Decken montiert.

„Im Großen und Ganzen liegen wir mit den Bauarbeiten im Plan“, sagt Jonas Lechler von Jo Carle-Architekten und verantwortlicher Bauleiter vor Ort. Eine Aussage ganz im



Auf der ersten Embedded Vision Europe Konferenz im ICS treffen sich Spezialisten aus den verschiedensten Branchen.

Embedded Vision Europe

Premiere im ICS

Die erste Embedded Vision Europe Konferenz findet am 12. und 13. Oktober 2017 im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart statt. Damit stellt die Messe Stuttgart der VISION, Weltleitmesse für Bildverarbeitung, in Zusammenarbeit mit der European Machine Vision Association (EMVA) erstmals eine europäische Plattform zum Informationsaustausch für die branchenübergreifende Schlüsseltechnologie zur Seite – mit hochkarätigen Referenten, begleitender Ausstellung und Möglichkeiten zu B2B-Meetings.



Mehr Infos: www.embedded-vision-emva.org

Sinne von Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart: „Der Fertigstellung der Paul Horn Halle zur Eröffnung im Januar 2018 mit der CMT, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, steht nichts im Wege“, sagt Kromer. „Die Messe Stuttgart wird ihre Hallenfläche von bisher 105.200 auf 120.000 Quadratmeter erweitern. Das war dringend nötig, denn wir konnten die Wünsche vieler Kunden nach mehr Platz nicht mehr erfüllen.“

Bis die ersten Messestände in der Paul Horn Halle stehen, ist noch einiges zu tun. Die Aussteller und Besucher der CMT 2018 können sich aber schon jetzt auf eine Top-Messehalle freuen, überdeckt von elegant geschwungenen Holzbindern, mit viel Tageslicht und auf dem neuesten Stand der Technik.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

EDITORIAL

Markus Vogt,
Unternehmenssprecher der
Landesmesse Stuttgart GmbH.



„Die Messe Stuttgart elektrisiert“

Stuttgart wird zur Welthauptstadt der Elektromobilität – für drei Tage im Oktober. Beim weltgrößten Kongress- und Messe-Event der Branche treffen sich vom 9. bis 11. Oktober 2017 die führenden Experten aus der ganzen Welt auf der Messe Stuttgart. Top-Speaker aus 40 Ländern stellen aktuelle Forschungsprojekte vor. Die begleitende Messe zeigt die neuesten Technologien und Innovationen für Fachbesucher aus dem Bereich Automotive, der Zulieferindustrie und dem Energiesektor.

Die Messe Stuttgart elektrisiert. In jedem Gespräch mit Referenten, Ausstellern und potenziellen Besuchern ist bereits im Vorfeld der Veranstaltung spürbar, dass die 30. Auflage des International Electric Vehicle Symposium & Exhibition (EVS) eine ganz besondere werden wird. Nicht nur aufgrund der aktuellen Debatten um den Abgas-Skandal, die Forderungen nach emissionsfreier Mobilität forcieren. Die EVS30 kommt nach Hause: in die Heimat des Automobils, an den europäischen Autostandort Nummer eins. Für die Messe Stuttgart ist EVS30 die Initialzündung, das wichtige Thema mit einer eigenen Fachmesse zu besetzen. *elect! expo* ist der Name, Erstaufgabe des Messe-Neulings ist im Oktober 2018.

Wir sind davon überzeugt, dass Elektromobilität unsere Art der Fortbewegung grundlegend verändert. Für uns geht es dabei nicht nur um das Fahren mit Strom. Elektromobilität wird die komplette Wertschöpfungskette des Autobaus transformieren. Die *elect! expo* in Stuttgart wird diese Themen aufgreifen. Lesen Sie, liebe Leserinnen und Leser, in der Titelseite dieser Message-Ausgabe alles zur 30. Auflage des International Electric Vehicle Symposium & Exhibition und zu den Plänen für die neue Stuttgarter Fachmesse. Viel Spaß dabei!

Comic Con Germany



Freude am Verkleiden: farbenprächtige Cosplayer auf der Comic Con Germany 2017.

Riesiges Fest für Fans der Popkultur

Rund 50.000 Besucher machten die zweite Comic Con Germany am 1. und 2. Juli 2017 auf der Messe Stuttgart zu einem Fest für Popkultur-Fans. Auf über 45.000 Quadratmetern präsentierten sich nationale und interna-

tionale Comic-Verlage, Comic-Zeichner, Cosplayer und Hollywood-Stars. Dazu gab's Ausstellungen, Walking Acts, Filmprops, Audiobooks sowie einen riesigen Händlerbereich. Matthias Neumann und Dirk Bartholomä, die Organisatoren

der Comic Con Germany, sind vom Messeverlauf begeistert: „Die Comic Con Germany hat alle unsere Erwartungen gesprengt“, sagt Neumann. „Dank des enormen Besucherzuspruchs und der großartigen Unterstützung der Messe Stuttgart haben wir ein fantastisches Wochenende mit außergewöhnlichen Attraktionen erlebt.“ Bartholomä ergänzt: „Die Comic Con Germany hat sich mit der zweiten erfolgreichen Ausgabe endgültig als Highlight etabliert. Wir sind stolz darauf, dass unsere Idee einer Fachmesse in diesem Genre so gut beim Publikum ankommt.“

Zufrieden zeigten sich auch die Aussteller vor Ort. Steffen Volkmer, Pressesprecher von Panini Comics: „Wir sehen großes Potenzial für die Zukunft und freuen uns bereits auf 2018.“ Dann findet die Comic Con Germany am 30. Juni und 1. Juli statt.



Mehr Infos: www.comiccon.de
Twitter: #ComicConGermany

Messe Stuttgart

Messe Stuttgart für soziales Engagement ausgezeichnet

Die Messe Stuttgart hat für ihr soziales Engagement beim CMT-Schultag den „Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg“ erhalten. Die Wohlfahrtsverbände Caritas, Diakonie sowie das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Woh-

nungsbau Baden-Württemberg vergeben die Auszeichnung jedes Jahr an kleine und mittlere Unternehmen, die sich vorbildlich für soziale Projekte im Land einsetzen.

Der CMT-Schultag findet seit 2012 auf der weltweit größten Publikumsmesse

für Tourismus und Freizeit statt. Schulklassen erhalten an diesem Tag kostenfreien Eintritt zur Messe und können außerdem an der CMT-Wissensrallye teilnehmen und dabei spielerisch ihre Heimat entdecken. Die Messe Stuttgart verbindet die Wissensrallye seit 2016 mit der Initiative „Herzessache“. Mit Unterstützung von SWR und Sparda-Bank und vielen Ausstellern konnten in den letzten zwei Jahren rund 20.000 Euro auf der CMT gesammelt werden. Die Herzessache nutzt die Spenden, um benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Baden-Württemberg etwas Gutes zu tun. Sie unterstützt damit zahlreiche humanitäre Hilfsprojekte.



Spenden für die „Herzessache“: Messen-Geschäftsführer Roland Bleinroth (rechts) bei der Scheckübergabe auf der CMT.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/cmt
Twitter: #cmt18



Premiere: Die IKA/Olympiade der Köche findet 2020 erstmals zeitgleich mit der INTERGASTRA in Stuttgart statt.

Koch-Olympiade

Die IKA/Olympiade der Köche findet vom 15. bis 19. Februar 2020 erstmals parallel zur INTERGASTRA in Stuttgart statt. Ausrichter der Veranstaltung ist der Verband der Köche Deutschlands e.V. (VKD). Der Standortwechsel zur 25. IKA/Olympiade der Köche „ist ein Schritt in die Zukunft“, sagt VKD-Präsident Andreas Becker. „Stuttgart gibt uns die Möglichkeit, die IKA/Olympiade der Köche international besser zu präsentieren.“ Dank der rund 100.000 INTERGASTRA-Besucher könne der Verband ein großes Fachpublikum ansprechen. Über 2.000 Köche aus über 50 Nationen messen sich im weltgrößten Berufswettbewerb. Nationalteams setzen kulinarische Trends. Als „Culinary Olympics“ ist die IKA/Olympiade der Köche eine international anerkannte Veranstaltung.

Fritz Engelhardt, Vorsitzender der DEHOGA Baden-Württemberg, freut sich über die Entscheidung: „Die IKA langfristig in Stuttgart ist ein Gewinn für die gastgewerbliche Branche und alle Beteiligten.“ Den richtigen Rahmen für das international renommierte Event garantiert die INTERGASTRA, eine der wichtigsten europäischen Fachmessen für Gastronomie, Hotellerie und engagierte Gastgeber. „Die INTERGASTRA passt perfekt zum größten internationalen Berufswettbewerb für Köchinnen, Köche und Pâtisseries“, erklärt Messe-Geschäftsführer Ulrich Kromer.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/intergastra
Twitter: #Intergastra18

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Landesmesse Stuttgart GmbH.



Sommerzeit – ruhige Zeit?

Weit gefehlt, liebe Leser. Ich kann zwar nicht für Sie sprechen, gehe aber mal davon aus, dass auch bei Ihnen die sogenannte ruhige Sommerzeit der Vergangenheit angehört. Das ist auch gut so, denn es ist ja ein Zeichen dafür, dass trotz – oder vielleicht gerade wegen – vieler Geschehnisse in unserer Welt die Wirtschaft (noch) sehr stabil ist.

Denn betrachtet man die diversen politischen Zerwürfnisse weltweit, die aktuelle Diesel-Diskussion in der Automobilindustrie und die damit auch verbundenen offenen Fragen über die Mobilität der Zukunft, das rhetorische Aufrüsten in der politischen Vorwahl-Landschaft in Deutschland, dann könnte man kirre werde. Vielleicht ist all dies dafür mitverantwortlich, dass viele Menschen sich auf ihre Work-Life-Balance – als festen Anker – konzentrieren, sich auf ihre regionalen Wurzeln, sprich die Regionalität, zurückziehen und sich damit auch etwas abschotten.

Wenn dann noch ein Werk auftaucht wie die „EU-Datenschutz-Grundverordnung“, die für viele kleinere oder mittelständige Unternehmen eine große Aufgabe mit teilweise großen Risiken bedeutet, dann möchte vielleicht manch einer wirklich irgendwo in einen Baggersee in der näheren Umgebung abtauchen.

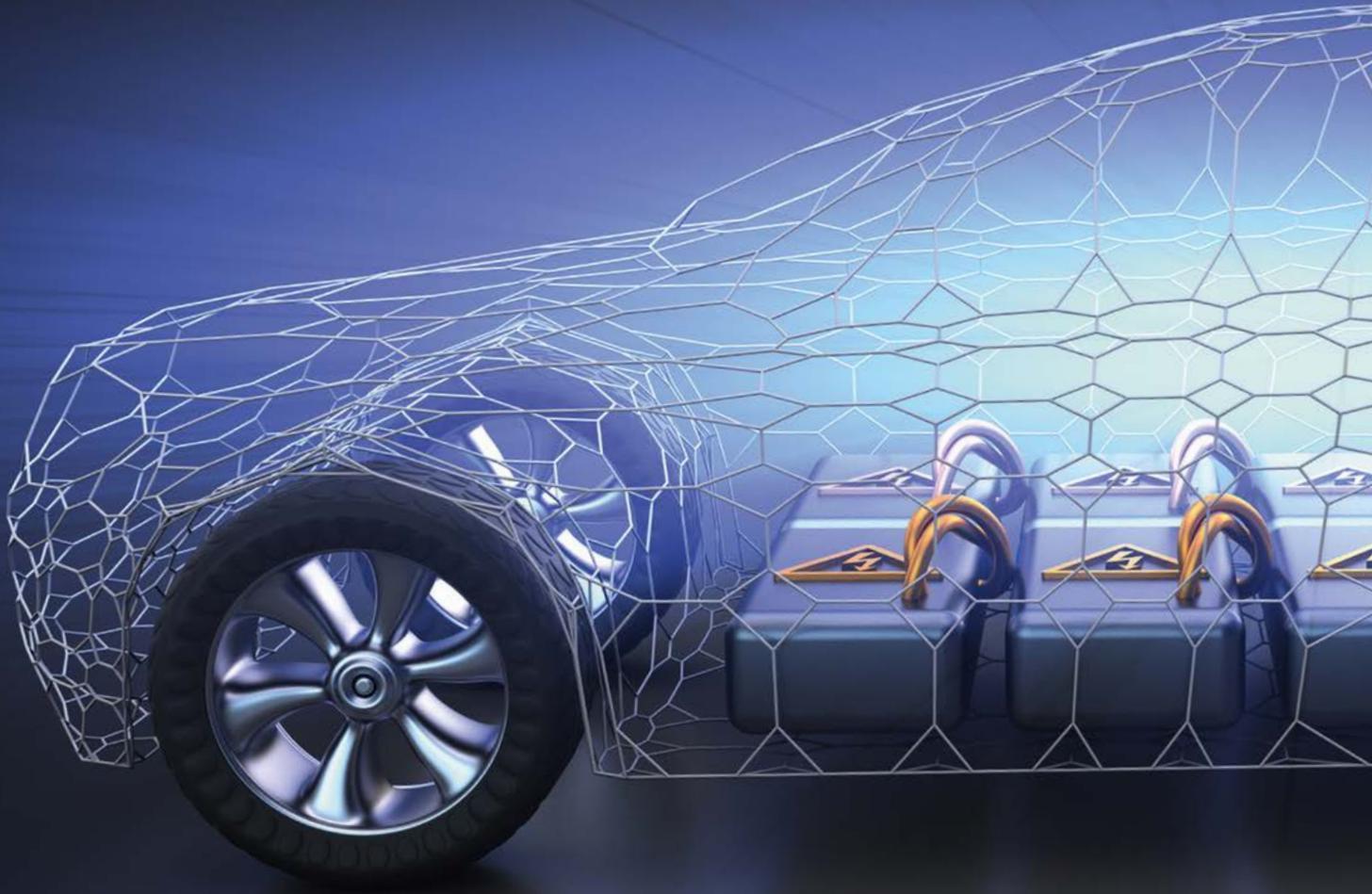
Vielleicht sind die genannten politischen Unruhen in diversen Ländern und die Ungewissheit in vielen Fragen auch ein Grund dafür, dass ausländische Unternehmen auf deutschen Messen ihre internationale Kundschaft suchen. Denn: „Messen leben vom freien Austausch von Gütern und wachsen daher vor allem dort, wo politische Stabilität herrscht.“ (Zitat Georg Giersberg, FAZ, 15.08.2017)

Ungeachtet aller Hemmnisse freuen wir uns in Stuttgart darüber, dass die IKA – die Olympiade der Köche, mit Teilnehmern aus über 40 Ländern ab 2020 parallel zur INTERGASTRA stattfinden wird. Etwas früher, das heißt im Januar 2018, werden wir im Rahmen unseres Neujahrsempfangs die neue Paul Horn Halle (Halle 10) in Betrieb nehmen. Mit dem Neubau verfügen wir dann über 120.000 Quadratmeter Hallenfläche. Damit wollen wir im Jahr 2018 erstmals in einem geraden Jahr rund 160 Millionen Euro Umsatz erzielen. Unmittelbar nach der Eröffnung der Halle 10 wird die CMT ihr 50-jähriges Bestehen feiern. In den 50 Jahren hat sie sich zur weltweit größten und erfolgreichsten Publikums-, Tourismus- und Caravaning-Messe entwickelt. Die CMT und viele andere Messen (darunter die R+T, INTERGASTRA, Retro Classics, LogiMAT, AMB) werden 2018 das größere Gelände erneut komplett füllen. Gute Vorzeichen also für die Messe Stuttgart.

Ich danke Ihnen dafür, dass Sie diesen Weg der Messe Stuttgart mitgehen und uns durch Ihren Besuch oder Ihre Teilnahme an einer oder mehrerer Messen unterstützen. Ich freue mich auf die nächste Begegnung mit Ihnen.

Electrify your Future

Vom 9. bis 11. Oktober 2017 ist mit der EVS30 das weltgrößte Kongress- und Messe-Event für Elektromobilität auf der Messe Stuttgart zu Gast. Parallel laufen die f-cell und die BATTERY+STORAGE. Die neue elect! expo geht im Oktober 2018 an den Start.



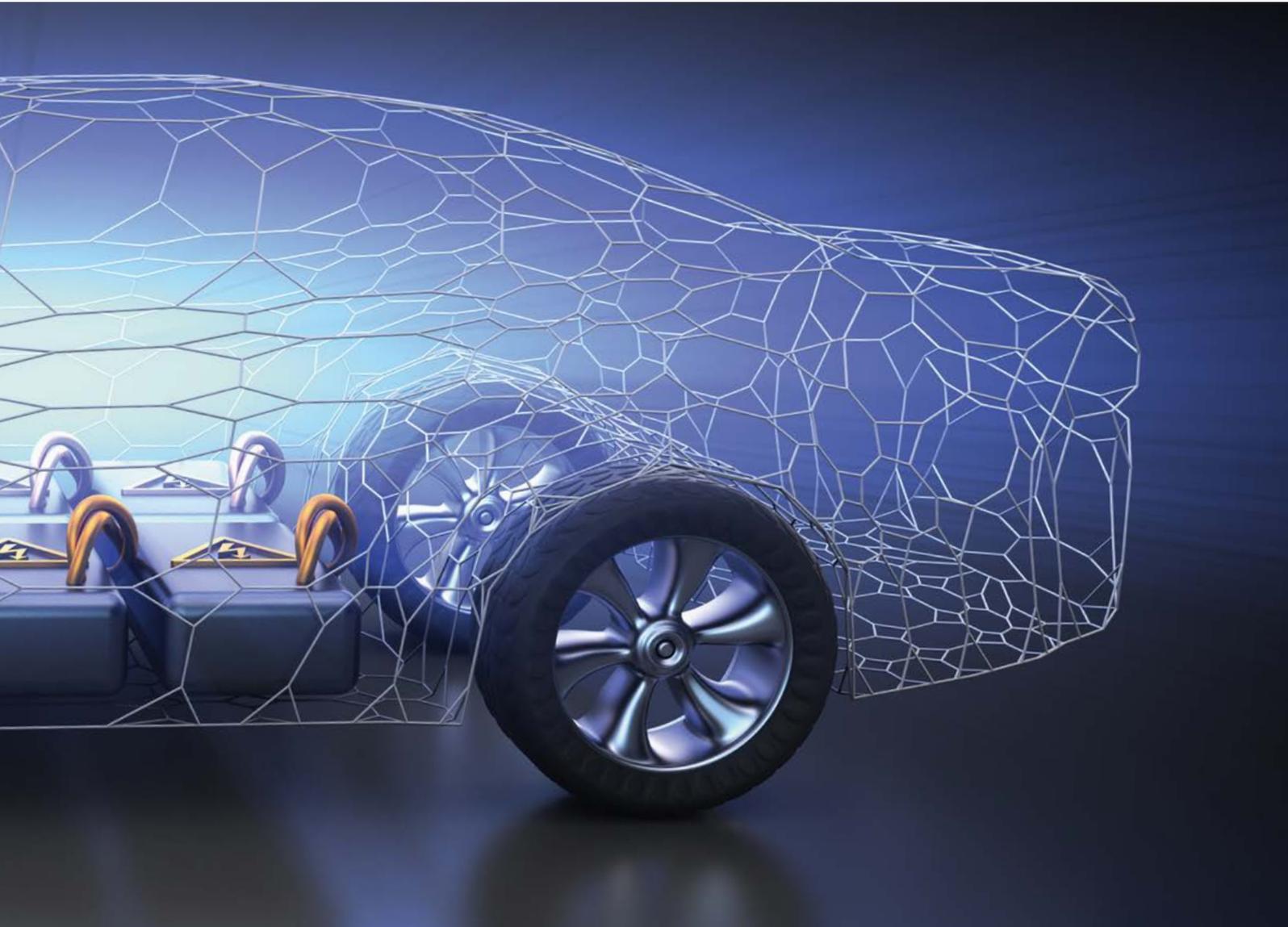
Die Messe Stuttgart elektrisiert. Vom 9. bis 11. Oktober 2017 ganz besonders. Dann findet dort die 30. Auflage des International Electric Vehicle Symposium & Exhibition, kurz EVS30, statt – mit führenden Experten für Elektromobilität aus der ganzen Welt. Parallel zur EVS30 laufen die f-cell und BATTERY+STORAGE – und ergänzen die größte internationale Veranstaltung zur Elektromobilität um wesentliche energiewirtschaftliche Dimensionen der Verkehrswende. „Damit ist die EVS30 in ihrem Jubiläumsjahr die

größte EVS, die es bislang gab“, sagt Thomas Walter, Mitglied der Geschäftsleitung und Bereichsleiter Industrie & Technologie bei der Messe Stuttgart.

Erwartet werden zu dem Kongress- und Messe-Event der Superlative insgesamt rund 5.000 Besucher, weit über 1.000 Kongressanmeldungen sind bereits eingegangen. Gastgeber der EVS30 sind die European Association for Electromobility (AVERE) und die World Electric Vehicle Association (WEVA). Organisiert wird das Hightech-Event von der e-mobil



Die Stuttgarter Fachmesse BATTERY+ STORAGE erweitert 2017 die EVS30 um das Thema Batterie- und Speichertechnik.

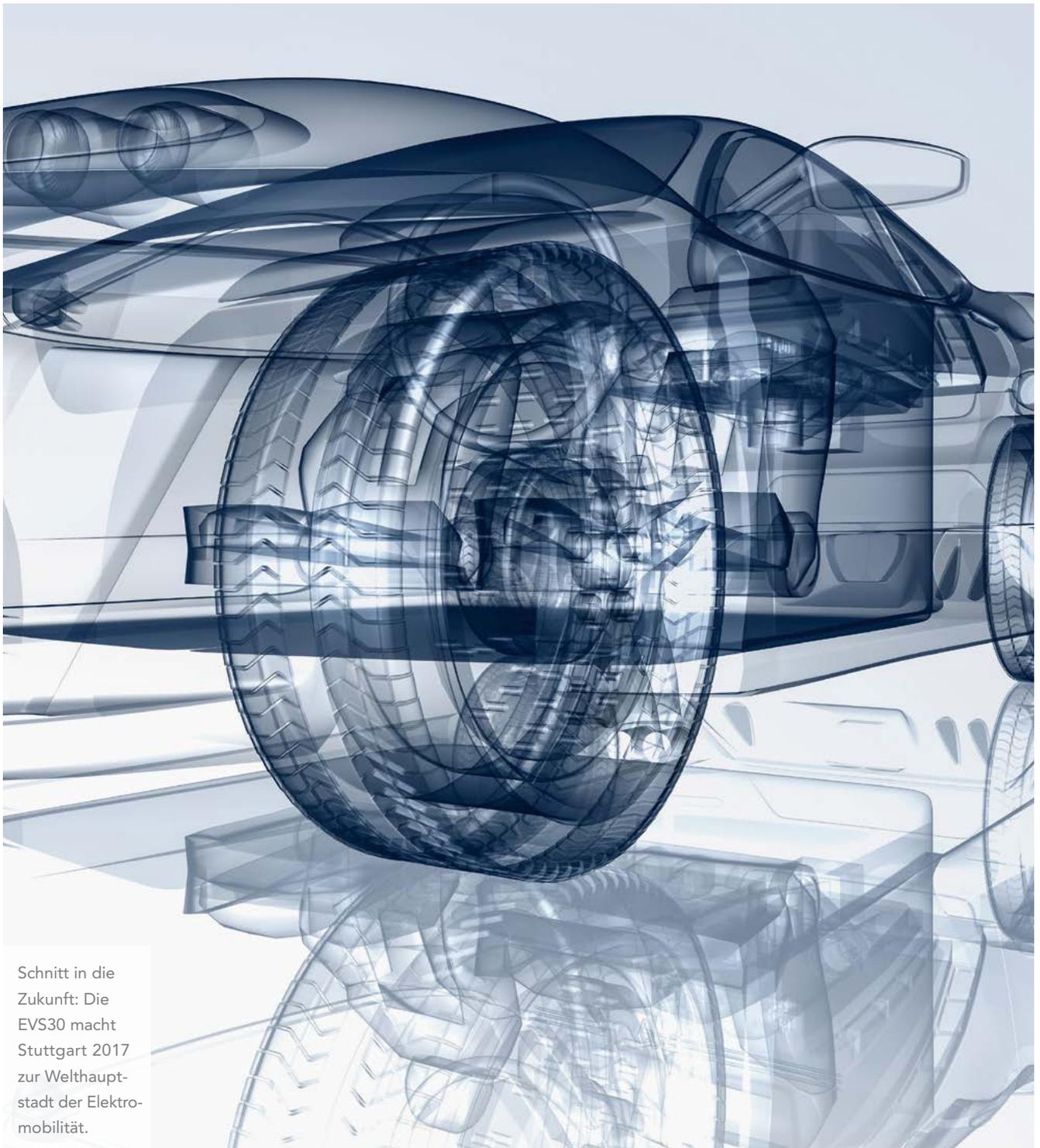


BW GmbH, Landesagentur für Elektromobilität und Brennstoffzellentechnologie Baden-Württemberg, dem Bundesverband Solare Mobilität (BSM), der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart (WRS), Baden-Württemberg International (bw-i), der Peter Sauber Agentur und der Messe Stuttgart. Als Sponsoren beteiligen sich an der EVS30 bisher Daimler, Bosch, Renault, Mahle, Porsche, die EnBW und Swarco.

„Die Gastgeber WEVA und AVERE konnten keinen besseren Ort für die EVS30 wählen als die Messe Stuttgart im Herzen einer pulsierenden Hightech-Region mit einer starken Automotive-Industrie“, sagt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Wir sind davon überzeugt, dass Elektromobilität die Zukunft ist und zu einem nachhaltigen Motor der Wirtschaft in Baden-Württemberg werden wird“, prognostiziert Kromer. ►

Elektrisierende Einblicke: Leistungsfähige Batteriesysteme sind das Herz der Elektromobilität.

Auf der f-cell dreht sich parallel zur EVS30 in diesem Jahr alles um Brennstoffzellen und Wasserstofftechnologien.



Schnitt in die Zukunft: Die EVS30 macht Stuttgart 2017 zur Welthauptstadt der Elektromobilität.

„Deswegen verpflichten wir uns einem gemeinsamen Ziel und arbeiten zusammen daran, das Thema voranzubringen.“

Für Franz Loogen, Geschäftsführer der e-mobil BW GmbH, „verwandelt die EVS30 Stuttgart für drei Tage in die Welthauptstadt der Elektromobilität“. Sie sei laut Loogen eine ideale Plattform, um gerade kleinen und mittleren Unternehmen quasi vor der eigenen Haustür Zugang zu den neuesten Forschungsergebnissen aus aller Welt zu verschaffen. Darüber hinaus könnten sie dort persönliche Kontakte knüpfen und den Grundstein für eigene internationale Netzwerke legen. „Die EVS30 markiert für die Elektromobilität Made in Baden-Württemberg einen wichtigen Meilenstein“, sagt Loogen. „Denn im 30. Jubiläumsjahr des Electric Vehicle Symposiums erleben wir, dass die Elektromobilität weltweit zum Markthochlauf ansetzt.“

„Für Baden-Württemberg steht dabei viel auf dem Spiel“, erklärt Ministerpräsident Winfried Kretschmann. „Unsere technologische Vorreiterrolle, unsere Wirtschaftskraft, unsere Arbeitsplätze und der Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen vor den Folgen des Klimawandels.“ Die Landesregierung hat deshalb mit dem „Strategiedialog Automobilwirtschaft BW“ ein neues Format der institutionalisierten Zusammenarbeit ins Leben gerufen. „Die Herausforderungen sind so groß, dass es den engen Schulterschluss von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Arbeitnehmerverbänden, Verbraucherorganisationen, Umweltverbänden und Zivilgesellschaft braucht“, sagt Kretschmann. Die Zusammenarbeit auf Arbeitsebene wird in sechs strategischen Themenfeldern organisiert. Jeweils ein Fachministerium und ein Unternehmen übernehmen gemeinsam die Federführung für ein Themenfeld, erarbeiten klare Ziele, konkrete Projekte und öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, um den Transformationsprozess sichtbar zu machen.

Rund 215 Millionen Euro habe die Landesregierung laut Kretschmann mit den drei Landesinitiativen Elektromobilität und weiteren Projekten bereits in die Hand genommen, um neuartige Mobilitätslösungen auf den Weg und die Entwicklung alternativer Antriebskonzepte voranzubringen. „An diese erfolgreichen Projekte und Initiativen knüpfen wir im Rahmen des strategischen Dialogs zum Transformationsprozess in der Automobilwirtschaft an“, erklärt der Ministerpräsident. „Wir gehen diese Herausforderungen nun noch offensiver an und nehmen alle Beteiligten mit.“

Bündeln wird die einzelnen Aktivitäten des Prozesses die e-mobil BW GmbH als Innovationsagentur des Landes für neue Mobilitätslösungen und Automotive. „Wir haben seit unserer Gründung mit unseren Partnernetzwerken, allen voran dem Cluster

Elektromobilität Süd-West, den Technologiewandel hin zu nachhaltigen Mobilitätslösungen vorangetrieben“, sagt e-mobil-BW-Geschäftsführer Loogen.

„Wir freuen uns sehr, nun sowohl unsere Kompetenzen im Projektmanagement als auch unser Fachwissen in den Strategiedialog Automobilwirtschaft BW einzubringen. Darüber hinaus werden wir ausgewählte Projekte und Initiativen anstoßen und umsetzen.“

An der Akzeptanz der Baden-Württemberger sollte es dabei künftig nicht fehlen. Schon heute entfallen laut einer aktuellen Statistik des Kraftfahrt-Bundesamts in Flensburg rund 15 Prozent aller bundesweiten Neuzulassungen von reinen Elektro- und Hybridfahrzeugen aufs Ländle. Bei den öffentlich zugänglichen Ladepunkten liegt das Land derzeit – hinter Nordrhein-Westfalen – auf Platz zwei, ebenso wie die Stadt Stuttgart, die hier nur Berlin den Vortritt lassen muss. Nicht verstecken braucht sich der Südwesten auch beim Umweltbonus, mit dem das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Käufer eines elektrisch betriebenen Fahrzeugs finanziell unterstützt. Knapp ein Fünftel aller Anträge geht auf das Konto von Baden-Württembergern: 4.000 Euro für ein Elektroauto und 3.000 Euro für einen Plug-In-Hybriden. Die Hälfte der Kosten für den Umweltbonus übernimmt übrigens die Automobilindustrie.

Die steht aktuell unter anderem vor der Herausforderung, ihre effizienten Produktionsprozesse für die Elektromobilität fit zu machen. Dabei geht es darum, leistungsfähige E-Antriebsstränge und reichweitenstarke Speichermedien zu industrialisieren, die Qualität zu verbessern und Kosten einzusparen. Die permanent gesteigerte Konnektivität der Fahrzeuge erzeugt zudem immer größere Datenmengen und erfordert eine smarte Steuerungstechnik.

Genau auf diesen Bereich der Fahrzeugsysteme und -komponenten, die für die Serienfertigung nötig sind, setzt die EVS30 am Standort Stuttgart unter dem Motto „Industrialisierung und Markt – der nachhaltige Weg zur Elektromobilität“ den Fokus. Auf der Kongressmesse tauschen sich führende Experten aus der ganzen Welt über technische Neuheiten, aktuelle Forschungsprojekte, Markterschließungsstrategien und innovative Geschäftsmodelle aus. Die Konferenz ist mit Top-Speakern aus mehr als 40 Ländern besetzt. Zu den Besucherzielgruppen der EVS30 zählen Entscheider aus ►

„DIE EVS30 MARKIERT FÜR DIE ELEKTROMOBILITÄT MADE IN BADEN-WÜRTTEMBERG EINEN WICHTIGEN MEILENSTEIN.“

Franz Loogen, Geschäftsführer e-mobil BW

E-Mobil-Hightech zum Anfassen auf der Publikumsmesse i-Mobility (rechts). Content-Portal elect! (ganz rechts).



der Automobilindustrie, dem Fahrzeugbau, der Zulieferindustrie, aus Energieversorgung und Anlagenbau sowie aus dem IT-Bereich.

Das Besondere an der EVS30: Parallel zu Symposium und Ausstellung finden die f-cell und die BATTERY+STORAGE statt. Dort dreht sich alles um stationäre Speicher, Brennstoffzellen- und Batteriematerialien, Luft-, Wasser- und Schienenfahrzeuge sowie um Wasserstoff als einen wichtigen Großspeicher der Energiewende. Wer lediglich die Fachmesse besuchen möchte, kann dies mit einem regulären Messticket tun.

Auf einem Ride & Drive-Parcours können sich Konferenzteilnehmer und Messebesucher selbst hinter Lenkrad setzen. Die Teststrecke für vier-, drei- und zweirädrige E-Fahrzeuge startet direkt im L-Bank

„NACH DER EVS30 WIRD AUS DER NETWORKING-PLATTFORM ELECT! DIE FACHMESSE ELECT! EXPO.“

Thomas Walter, Bereichsleiter Industrie & Technologie Messe Stuttgart

Forum (Halle 1) und führt von dort praxisnah auf öffentlichen Straßen rund ums Stuttgarter Messegelände. Zum Ende der EVS30 orga-

nisiert die Messe Stuttgart gemeinsam mit ihrem Partnernetzwerk am 11. und 12. Oktober 2017 sogenannte TecTours, Exkursionen zu innovativen Unternehmen aus dem E-Mobil-Bereich.

Die Stadt Stuttgart zeigt am 8. Oktober 2017, einen Tag vor der EVS-Eröffnung, auf dem Rathausplatz und dem Karlsplatz ebenfalls Flagge in Sachen Elektromobilität. Der gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart veranstaltete Aktionstag Elektromobilität – kurz AtEm – im Herzen der Landeshauptstadt wird Bürgern das Thema näherbringen: Elektromobilität zum Anfassen. Auf dem Karlsplatz stehen hierfür die neuesten Modelle von Elektroautos und E-Scootern bereit, dazu aktuelle E-Bike- und Pedelec-Varianten sowie zahlreiche Ausstellungsstände. Dort informieren Fachleute die Stuttgarter unter anderem über konkrete Themen wie die passende Ladeinfrastruktur im Eigenheim und am Arbeitsplatz, die Reichweite und Akkuleistung von E-Fahrzeugen oder das Elektroauto als Zweitfahrzeug.

Eine besondere Herausforderung in Sachen Ladeinfrastruktur muss die Messe Stuttgart bis zum Beginn der EVS30 selbst meistern. „Dass zahlreiche Besucher zu dem Event mit dem Elektrofahrzeug anreisen, liegt in der Natur der Sache“, sagt Bereichsleiter Walter. „Hierfür errichten wir auf dem Messegelände temporär circa 60 Ladesäulen, die unter anderem von einer riesigen Batterie in einem Container gespeist werden.“

Um die Elektromobilität als Technologie nachhaltig in Wirtschaft und Gesellschaft zu etablieren, hat die Messe Stuttgart im Vorfeld der EVS30 die Networking-Plattform elect! gegründet. Unter dem Motto „Electrify your Future“ bündelt das Internetportal (www.elect-expo.com) als Content Hub Experteninformationen zur Elektromobilität, informiert über aktuelle Projekte und funktioniert damit als zentrale Online-Anlaufstelle für Entscheider, Wissenschaftler, Journalisten und alle an E-Mobilität Interessierten.

„elect! unterstützt die Region Stuttgart, das Land Baden-Württemberg und den Automobilstandort Deutschland dabei, sich international im Rahmen der EVS30 als Vorreiter für Elektromobilität zu platzieren“, erklärt Messe-Chef Kromer. „Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen sind eingeladen, Teil von elect! zu werden und als Partner der Allianz mit einer fachlich fundierten, zielgruppen-gerechten und transparenten Kommunikation der Elektromobilität in Deutschland nachhaltig zum Durchbruch zu verhelfen.“ Aus diesem Grund will die Messe Stuttgart das Thema auch nach Abschluss der EVS30 am Standort Stuttgart weiter kultivieren. „Nach dem Ende der EVS30 wird aus der Networking-Plattform elect! die Fachmesse elect! expo“, erklärt Bereichsleiter Walter das weitere Vorgehen. Geplanter Starttermin des Messe-Neulings: Oktober 2018. „Die elect! expo reiht sich in unser weltbekanntes Portfolio von Industrie- und Technologiemessen ein“, sagt Messe-Chef Kromer. „Damit spiegelt die Messe Stuttgart auch in Zukunft die erfolgreiche Wirtschaft Baden-Württembergs wider.“



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/evs30
www.elect-expo.com
 Twitter: #evs30

Bei „Servicepartner“ gefallen uns zwei Worte besonders gut:
„Service“ und „Partner“



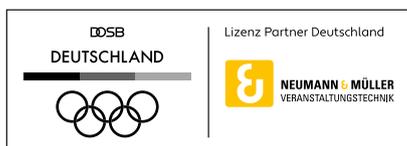
Sound Lighting Video

Ob Sie ein einmaliges Corporate Event inszenieren wollen oder eine perfekte Ausleuchtung Ihres Messestands wünschen: Mit unserem ausgeprägten Know-how und qualitativ hochwertigem Equipment entwickeln wir maßgeschneiderte Services – exakt auf Ihre Anforderungen hin abgestimmt.

Darüber hinaus sind wir als langjähriger Partner der Messe Stuttgart direkt vor Ort auf dem Gelände. Wir bieten für alle Gewerke das komplette Leistungsspektrum in den Bereichen Seilabhängungen und Medientechnik an – dafür steht Ihnen ein hochqualifiziertes Team zur Seite.



Audio • Lighting • Video • Rigging • Staging • Conferencing • Event-IT • Content Production



www.neumannmueller.com





Bei digitalen Geschäftsmodellen nehmen kleine und mittelständische Firmen aus der Metropolregion Stuttgart eine Spitzenposition ein.

Bei digitalen Geschäftsmodellen führend

Die kleinen und mittelständischen Unternehmen in der Metropolregion Stuttgart stehen in Sachen Digitalisierung aktuell sehr gut da. Es gibt aber auch Verbesserungspotenziale.

Die kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) in der Metropolregion Stuttgart liegen als Anbieter digitaler Geschäftsmodelle bundesweit an der Spitze. Die derzeitige Führungsposition im Vergleich mit den Metropolregionen München, Rhein-Ruhr und Nord bestätigt eine aktuelle Studie des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung im Auftrag der Industrie- und Handelskammer (IHK) Region Stuttgart. Die Führungsrolle basiert auf der hohen Innovationsfähigkeit der KMU und von technischen Dienstleistern vor allem im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik. „Unsere KMU scheinen stärker als andere darin zu sein, ihre Geschäftsmodelle mit digitalen Techniken zu verknüpfen“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Andreas Richter.

Die Fraunhofer-Studie deckt aber auch einige Schwachstellen auf. „Zwei Drittel der untersuchten KMU sind hochgradig von ihrem Hauptgeschäftsmodell abhängig, weil es für mehr als 75 Prozent ihres Umsatzes steht“, erklärt Richter. „Dadurch können selbst kleinere Markteinbrüche große Auswirkungen haben. Unternehmen, die sich zu sehr auf ein Geschäftsmodell konzentrieren, sind anfälliger für eine Geschäftsflaute.“ Das spüren die KMU auch selbst.

Bei jedem fünften KMU herrscht beispielsweise Unsicherheit über die Auswirkungen des digitalen Wandels für ihr Hauptgeschäftsmodell, 35 Prozent der befragten KMU geben an, dass sie dies derzeit noch gar nicht einschätzen können oder erst zukünftig mit einer Bedrohung rechnen.

DEN ANSCHLUSS NICHT VERPASSEN

Die Studie zeigt laut IHK außerdem, dass es Tendenzen zu Polarisierungen in der Metropolregion Stuttgart gibt. Gegenüber stehen sich KMU, die den digitalen Wandel aktiv annehmen und mitgestalten, während andere dem digitalen Wandel abwartend oder beobachtend gegenüberstehen. „Die eher abwartend agierenden KMU können die Herausforderungen der Digitalisierung und die Risiken für die eigene Geschäftstätigkeit durch digitale Geschäftsmodelle noch nicht richtig einschätzen“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Richter. Dabei gilt laut Richter: „KMU dürfen den Anschluss an den digitalen Wandel nicht verpassen, sonst werden sie schneller überholt, als ihnen lieb ist.“ Um dies zu verhindern, bietet die IHK Region Stuttgart allein in diesem Jahr über 70 Veranstaltungen im Technologiebereich und zur



Prof. Dr. Christiane Lange,
Direktorin der Staatsgalerie Stuttgart.

Große Herausforderungen

Die Staatsgalerie Stuttgart steht – wie alle Museen in Zeiten der Digitalisierung – vor großen Herausforderungen. Und dies auf den unterschiedlichsten Ebenen. Denn das Digitale ist nicht nur ein Werkzeug, ein Medium zum Zweck, es beeinflusst auch unser Denken und verändert unsere Sehgewohnheiten. Für die Staatsgalerie als eines der führenden Kunstmuseen im deutschsprachigen Raum ist es deshalb wichtig, sich – on- und offline – als Marke zu etablieren, sich eine gut wahrnehmbare mediale Präsenz zu verschaffen. Zum Beispiel mit unserem neuen Corporate Design und dem neuen Internetauftritt mit der Möglichkeit für Besucher online ihre Lieblingsstücke aus unseren Sammlungen zu wählen und – ganz unkonventionell – ihren persönlichen Zugang dazu zu schildern.

Wer möchte, kann über unser digitales Bezahlsystem seine Tickets online buchen und bezahlen. Außerdem digitalisieren wir unsere kompletten Bestände. Bei rund 400.000 Werken ist das naturgemäß eine längerfristige Maßnahme.

Kernaufgabe eines Museums wie der Staatsgalerie Stuttgart ist es, Kunst zu sammeln, zu bewahren, zu erforschen und zu vermitteln. Deshalb entwickeln wir unsere interaktiven Angebote weiter, zur Information über unsere Bestände, zur Vor- und Nachbereitung von Museumsbesuchen und zum Austausch über Datenbanken mit anderen – wissenschaftlichen – Einrichtungen.

So wichtig die Digitalisierung ist, sie ersetzt nicht die persönliche Erfahrung des Betrachters vor dem Original. Nur so bekommen gerade auch jüngere Menschen einen Zugang zur Kunst, ein – im wahrsten Wortsinn – Gespür für die physische Präsenz eines Originals, wie sie kein noch so gutes Abbild auf dem Computer- oder gar Handybildschirm vermitteln kann.

Leider wird unseren Besuchern derzeit der Zugang zur Staatsgalerie durch zahlreiche Baustellen erschwert. Hilfreich wäre hier ein deutliches Wegeleitsystem durch den Baustellenschwungel. Und eine komplette Neugestaltung der Kulturmeile inklusive Beseitigung der trennenden Barriere B14. Im Zusammenhang mit der Sanierung des Opernhauses bietet sich hier nochmals eine historische Chance.

Digitalisierung an. Wissenschaftliche Institute helfen KMU ebenfalls mit praxisnahen Beratungen im Umgang mit digitalen Arbeitsmethoden und Prozessen. Von der Politik wünscht sich Richter eine Überprüfung der Förderpolitik des Landes und eine noch bessere Ausrichtung an den Bedürfnissen der KMU. Außerdem müsse der Breitbandausbau zügig und flächendeckend erfolgen, sonst könnten viele digitale Geschäftsmodelle schon aus rein technischen Gründen nicht realisiert werden. „Um digital beste Voraussetzungen zu haben, müssen auch die politischen Rahmenbedingungen stimmen“, resümiert Richter. Außerdem bräuchten die Betriebe Partner, Dienstleister, Berater, Austausch, Kooperationen sowie einen besseren Zugang zu wissenschaftlichen Einrichtungen. Laut der Fraunhofer-Studie sollte zudem „die Leuchtkraft der Metropolregion Stuttgart für digitale Geschäftsmodelle im industriellen B2B-Kontext durch Maßnahmen des Standortmarketings erhöht werden“.

 Mehr Infos: www.region-stuttgart.de

IHR VORSPRUNG durch unsere Lösungen

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



ERFOLGREICH VERNETZEN

- ELEKTROTECHNIK
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK
- IT- UND KOMMUNIKATIONSLÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de



ZIEGLER
systemhaus gmbh

DREI FRAGEN AN:



Klaus Peter Wagner, Leiter der Stabsstelle für Grundsatzangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing der Stadt Leinfelden-Echterdingen.

1 | Seit 2011 präsentiert sich Leinfelden-Echterdingen mit der wirtschaftsOASE als Lebens-, Einkaufs- und Wohnort den Besuchern der Verbrauchermesse Familie & Heim? Mit Erfolg? Auf jeden Fall. Derzeit kommen laut einer aktuellen Besucherbefragung rund 23 Prozent der Besucher unter anderem wegen der wirtschaftsOASE auf die Familie & Heim. Für die Präsentation einer Stadt ist das bemerkenswert. 63 Prozent der Befragten sind Stammbesucher, 68 Prozent kommen aus der Region. Wir erreichen mit unserem Auftritt also eine hohe Besucherbindung und eine Strahlkraft über Leinfelden-Echterdingen hinaus.

2 | Was macht die Attraktivität der wirtschaftsOASE aus? Ihre Vielfalt. Wir präsentieren auf der Familie & Heim das gesamte facettenreiche Spektrum der Stadt Leinfelden-Echterdingen. Zum einen viele, vor allem kleinere Unternehmen mit einem sehr

guten Branchenmix. Zum anderen aber auch die zahlreichen kulturellen, touristischen und Vereinsaktivitäten am Standort. Mit Aktionsplattformen, einer großen Bühne, einem Biergarten mit Bedienung und einem Loungebereich ohne Konsum. Das Ganze limitiert auf maximal 50 Aussteller, informativ, professionell, sympathisch und entspannt präsentiert. Die Unternehmen am Standort schätzen die wirtschaftsOASE als Plattform, um mit ihrer Zielgruppe, dem Verbraucher aus der Region, persönlich in Kontakt zu kommen. Davon profitieren die Firmen auch während des Jahres. Zudem sind durch den Messeauftritt Bindungen, Synergien und Gemeinschaften entstanden, die belegen, wie stark die Unternehmen der Stadt gemeinsam sind.

3 | Vom 18. bis 26. November geht die wirtschaftsOASE auf der Familie & Heim bereits ins siebte Jahr. Was gibt's Neues? Aktuell und mittelfristig werden wir uns – unter anderem mit attraktiven Aktionsangeboten – noch mehr für die Vereine und Institutionen der Stadt öffnen. Ein wenig weg vom wirtschaftsbetonnen, hin zu einem ganzstädtischen Auftritt. Das Image der Messe- und Kongressstadt Leinfelden-Echterdingen hat sich auch in der Region in den letzten Jahren stark verbessert. Die Bewohner von Leinfelden-Echterdingen sind stolz auf ihre Stadt. Die Gründe dafür soll unser Messeauftritt künftig noch stärker widerspiegeln.

MESSAGE-SERIE: enjoyStuttgart



Stilvoll relaxen über den Dächern von Schorndorf: Die TA OS Skybar wird selbst höchsten Ansprüchen gerecht.



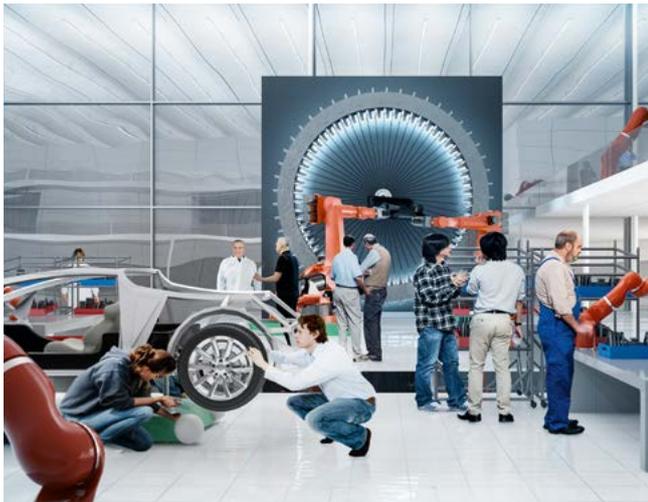
Mehr Infos: www.ta-os-skybar.de

TA OS Skybar

Message stellt Ihnen ausgesuchte Bars und Locations der Region Stuttgart vor.

Barkultur vom Feinsten gibt es nicht nur in der Großstadt Stuttgart zu entdecken. Die TA OS Skybar im neunten und zehnten Stock des Postturms in Schorndorf wird höchsten Ansprüchen gerecht. Die Location des Ex-Ciba-Mato-Machers Alexander Dohnt bereichert die dortige Gastro-Szene mit Drinks der Spitzenklasse, Top-Weinen aus der Region und feinem Barfood aus einheimischen Produkten. Den traumhaften Blick über die Schorndorfer Altstadt gibt's gratis obendrauf.

Getreu dem Motto „Barfood – kein Restaurant“ serviert man im TA OS auf der japanischen Teppanyaki-Platte frisch zubereitetes Irish Steak, Freesisch Rind, fangfrische Garnelen oder chinesische Dim Sum in kleinen Bambuskörbchen. An einer sechs Meter langen normannischen Baumstammtheke kreiert der Barkeeper klassische Drinks nach alten Rezepturen oder topaktuelle Mixturen. In der Lounge im zehnten Stock des Postturms gibt's dazu die passenden Zigarren direkt am Platz im eigenen Humidor.



In der Forschungsfabrik ARENA 2036 auf dem Campus der Uni Stuttgart arbeiten Wissenschaftler an der Zukunft des Automobils.

Innovationsregion Stuttgart

Die Region Stuttgart hat eine exzellente Forschungslandschaft. Message stellt sie vor. In dieser Ausgabe: ARENA 2036.

Wie sieht das Automobil der Zukunft aus? Auf diese und eine Vielzahl weiterer Fragen für eine erfolgreiche Gestaltung des Technologiewandels soll die neue Forschungsfabrik ARENA 2036 auf dem Campus der Universität Stuttgart in Stuttgart-Vaihingen die passenden Antworten finden. Das Kürzel steht für „Active Research Environment for the Next Generation of Automobiles“. In dem 130 Meter langen, 46 Meter breiten und 16 Meter hohen klassischen Industrie-neubau forschen Wissenschaftler des Projekts an Konzepten für die Mobilität der Zukunft und setzen sie dort gleich um. An dem Projekt ARENA 2036 sind derzeit 24 Partner aus Wissenschaft und Wirtschaft beteiligt, darunter – neben der Universität Stuttgart – BASF, Bosch, Daimler, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Fraunhofer-Institute, Festo und viele weitere Unternehmen. Peter Froeschle organisiert die Zusammenarbeit der wechselnden Forschungsteams als Vorstand des Vereins ARENA 2036. „Ziel des Projekts ist es, neue Projekte zu entwickeln und die jeweils passenden Partner dafür zu finden“, sagt Froeschle. „Mit der ARENA 2036 haben wir jetzt eine Plattform, auf der neue Denkweisen möglich sind.“ In der ARENA 2036 soll laut Landesfinanzministerin Edith Sitzmann „Spitzenforschung Made in Baden-Württemberg betrieben werden“. Damit wolle man die „Grundlagen für die Mobilität der Zukunft in Baden-Württemberg legen“, sagt Sitzmann. Der Neubau auf dem Campus der Uni Stuttgart kostet rund 28,5 Millionen Euro. Die Hälfte der Summe steuert die Uni Stuttgart bei, die andere Hälfte stammt aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Rund 150 bis 250 Mitarbeiter sind in der Forschungsfabrik tätig.



Mehr Infos: www.arena2036.de

Die clevere Alternative



Ihr Zuhause während des Messeaufenthalts in Stuttgart.

Hotelapartments mit Küchenzeile, reichhaltigem Frühstücksbuffet und Hotelservice zum günstigen Preis.

Nur 9 km vom neuen Messegelände und dem Stuttgart-Airport entfernt.

STEINENBRONN
RESIDENZ
APARTMENTHOTEL

Tel. 0049(0)7157-7360
www.residenz-hotel.de

member of
The **LIVINGHOTELS**

Top-Plattform der backenden Handwerke

Wer wissen will, wohin im Bäcker- und Konditorenhandwerk die Reise geht, muss auf die Stuttgarter südback. Denn die Branche steht vor großen Herausforderungen.



Rund 700 Aussteller und 40.000 Fachbesucher: Die südback peilt 2017 eine neue Bestmarke an.

Zu 100 Prozent ausgebucht: Die südback 2017 unterstreicht mit rund 700 Ausstellern aus dem In- und Ausland vom 23. bis 26. September erneut ihre Position als wichtigste deutsche Fachmesse für das Bäcker- und Konditorenhandwerk in diesem Jahr. Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart, visiert sogar eine weitere Bestmarke an: „Wir sind zuversichtlich, dass wir 2017 auch die Zahl von 40.000 Fachbesuchern knacken.“ Zum Wachstum der südback tragen laut Kromer auch die zahlreichen Zulieferunternehmen aus dem Ausland bei. Ihren Anteil beziffert der Messe-Chef aktuell auf rund 20 Prozent. Kromer: „Aktuell stellt die D-A-CH-Region mit Deutschland, Österreich und der Schweiz den größten Anteil bei Ausstellern und Besuchern. Die südback wird aber auch für andere europäische Länder immer interessanter.“ Trotz der steigenden internationalen Bedeutung legt die südback großen Wert auf eine Gestaltung nach den Anforderungen der Branche im Inland. „Wir sind ganz dicht an unseren Partnern und Ausstellern“, betont Kromer. Die Wünsche des Bäcker- und Konditorenhandwerks würden bestmöglich auf der südback umgesetzt. Dafür stehe auch die enge Zusammenarbeit mit den Messe-Partnern, der BÄKO-Zentrale Süddeutschland eG und den Landesinnungsverbänden des Württembergischen Bäckerhandwerks und des Konditorenhandwerks Baden-Württemberg.

STRUKTURELLE HERAUSFORDERUNGEN

Ein anhaltender Rückgang der Betriebszahlen im Bäckerhandwerk und die Ausbildung von gutem Fachpersonal sind auch auf der südback die stärksten Herausforderungen für die Backbranche. Im Bäcker-Trend-Forum im L-Bank Forum (Halle 1) bieten die Landesverbände für Württemberg und Baden Fachbesuchern deshalb eine umfangreiche Beratung für betriebswirtschaftliche und betriebstechnische Fragen an. Ein vielseitiges Fachprogramm, in das sich auch die Akademien Deutsches Bäckerhandwerk aus Karlsruhe, Stuttgart und Weinheim einbringen, zeigt neue Erkenntnisse aus den Themenbereichen Produktion, Verkauf, Marketing und Café. An die Handwerkskonditoren unter den Messebesuchern wendet sich das Trendforum des Landesinnungsverbands des Konditorenhandwerks Baden-Württemberg, auf dem an allen Messetagen der Carlo-Wildt-Pokal für Konditorlehrlinge ausgetragen wird. In diesem Jahr unter dem Motto „Frankreich – Vive la France“. „Außerdem ist das Forum mit international hochkarätigen Fachleuten besetzt“, sagt Konditoren-Landesinnungsmeister Klaus Vollmer. Für die BÄKO-Zentrale Süddeutschland eG als Wirtschaftsorganisation des backenden Handwerks steht derzeit eine Frage im Zentrum: Wie kann die Attraktivität bei den jungen Generationen gesteigert werden? Diese Herausforderung bezieht Holger Knieling, Geschäftsführender Vorstand der BÄKO-Zentrale, auf die Nachwuchssuche und die Sicherung dieser Altersklassen als potenzielle Kunden. Konzepte zur Gewinnung des Berufsnachwuchses zeigt die Werbegemeinschaft des deutschen Bäckerhandwerks am BÄKO-Stand in Halle 3.

 Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/suedback
Twitter: #suedback2017

MESSE-KALENDER

- ▶ **23.–26.09. südback**
Fachmesse für das Bäcker- und Konditorenhandwerk

- ▶ **09.–11.10. EVS30**
30th International Electric Vehicle Symposium & Exhibition

- ▶ **09.–11.10. World of Energy Solutions**
Int. Fachmesse und Kongress (f-cell, BATTERY+STORAGE)

- ▶ **09.–12.10. Motek**
Int. Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung

- ▶ **09.–12.10. Bondexpo**
Int. Fachmesse für Klebtechnologie

- ▶ **14.–15.10. wir heiraten!**
Die Hochzeitsmesse

- ▶ **19.–21.10. Education+**
Int. Summit and Exhibition for Vocational Education (Nanjing)

- ▶ **20.–21.10. Fachdental Südwest**
Wichtigste Fachmesse für Zahnmedizin in Süddeutschland

- ▶ **21.–23.10. SÜFFA**
Die Fachmesse für die Fleischbranche

- ▶ **24.–26.10. parts2clean**
Int. Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung

- ▶ **07.–10.11. Blechexpo**
Int. Fachmesse für Blechbearbeitung

- ▶ **07.–10.11. Schweisstec**
Int. Fachmesse für Fügetechnologie

- ▶ **10.–12.11. Slow Food Market Zürich**
Die Messe des guten Geschmacks

- ▶ **18.–26.11. Stuttgarter MesseHerbst**
mit: Mineralien, Fossilien, Schmuck (17.–19.11.), Autotage Stuttgart (17.–19.11.), Familie & Heim (18.–26.11.), ANIMAL (18.–19.11.), DIE BESTEN JAHRE (20.–21.11.), Modell + Technik (23.–26.11.), Spielmesse (23.–26.11.), Kreativ (23.–26.11.), BABYWELT (24.–26.11.), eat&STYLE (24.–26.11.), veggie & frei von (24.–26.11.)

- ▶ **24.–26.11. RETRO CLASSICS**
Cologne
Automobile Klassiker in der Autostadt Köln

MESSE-NACHLESE

► 20.–23.04. Stuttgarter Frühjahrmessen

Die Stuttgarter Frühjahrmessen sind mit Rekordzahlen zu Ende gegangen. „Wir freuen uns über 100.000 Besucher, die mit 1.495 Ausstellern ein wahres Messe-Frühlingsfest gefeiert haben“, sagte Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart, zum Abschluss der acht Veranstaltungen. „Der Messeverbund hat sich toll weiterentwickelt und bewiesen, dass es in Deutschland keine vergleichbare Veranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit gibt.“

► 29.–31.03. Eltefa

Digitalisierung und Vernetzung waren die zentralen Themen der Eltefa 2017, der größten Landesmesse der Elektrobranche. Das Fach-Event lockte rund 24.000 Besucher auf die Fildern.

► 23.–26.05. AMB Iran

Die AMB Iran 2017 hat alle Erwartungen übertroffen. 5.736 Fachbesucher (2016: 2.027) trafen auf 202 Aussteller (2016: 111) aus 17 Ländern während der gemeinsamen Veranstaltung von Messe Stuttgart und dem Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW) auf dem Messegelände Shahr-e-Aftab in Teheran.



Voller Erfolg: die AMB Iran 2017 auf dem neuen Teheraner Messegelände.

► 30.05.–02.06. Moulding Expo

Die zweite Auflage der internationalen Fachmesse für Werkzeug-, Modell- und Formenbau auf der Messe Stuttgart überzeugte über 760 Aussteller und rund 15.000 Besucher aus Deutschland, Europa und vielen anderen Ländern der Welt.

► 30.05. LASYS meets Central Europe

Die Konferenz mit begleitender Fachmesse im slowakischen Trnava konnte sich erfolgreich als Business-Plattform für Lösungsanbieter aus der Laser-Materialbearbeitung und industrielle Anwender positionieren.

Noch mehr Liebhaberstücke: Mit der neuen Paul Horn Halle (Halle 10) kommt die RETRO CLASSICS im Jahr 2018 auf eine Gesamtfläche von 140.000 Quadratmetern.



RETRO CLASSICS 2018

Größte Oldie-Messe der Welt

Die RETRO CLASSICS 2018 wartet vom 22. bis 25. März 2018 mit einem absoluten Superlativ auf. Erstmals wird die neue Paul Horn Halle (Halle 10) bespielt. Die RETRO CLASSICS wächst auf eine Gesamtfläche von rund 140.000 Quadratmetern und ist damit die größte Oldtimermesse der Welt. Die neue Halle 10 lockt Oldtimerfans unter anderem mit großzügigen Präsentationen der Marke Mercedes-Benz, den Sonderschauen „SK Oldtimer Collection“ sowie „50 Jahre Irmischer Automobilbau“.

„Schon heute übersteigen die Anmeldungen die Zahlen der Vorjahre“, freut sich Karl Ulrich Herrmann, Initiator und Organisator des Erfolgsprojekts. „Dank der Erweiterung um eine zusätzliche Halle können wir diese enorme Nachfrage jetzt befriedigen.“ Herrmann rechnet mit einem Plus von bis zu 150 Ausstellern sowie 300 bis 400 Fahrzeugen. Insgesamt erwarten die Besucher der RETRO CLASSICS 2018 rund 4.000 Exponate – vom Vorkriegsklassiker über chromglänzende US-Cars und historische Nutzfahrzeuge bis hin zu edlen Neo Classics, Youngtimern und Motorrädern. Neuer Premiumpartner der Oldtimermessen RETRO CLASSICS in Stuttgart, Köln und Nürnberg ist BRABUS, der größte unabhängige Automobil tuner der Welt.

Die 2018er-Ausgabe der RETRO CLASSICS setzt neue Maßstäbe. Dabei geht es laut Herrmann aber „nicht nur um die schiere Größe, sondern um ein stabiles Wachstum, das auf Qualität gründet.“ Eine führende Messe wie die RETRO CLASSICS müsse sich laufend neu erfinden und ihre Besucher immer wieder überraschen. Herrmann zuversichtlich: „Ich hoffe, dass uns das auch dieses Mal gelingt.“



Mehr Infos: www.retro-classics.de
Twitter: #RetroClassics18

Zahlen, Fakten, Kuriositäten

Auf der Messe Stuttgart geht alles um Messen, Kongresse und Events. Doch was läuft hinter den Kulissen, wenn sich auf der großen Bühne das Messekarussell dreht?



1.900 Einsätze fährt die Werkfeuerwehr der Messe Stuttgart durchschnittlich pro Jahr. Zum Glück handelt es sich meist nur um kleinere Vorfälle. Für den Ernstfall stehen aber 2,1 Millionen Liter Wasser in drei Löschbecken zur Verfügung.



52.000 Portionen Currywurst mit Pommes verzehrten Besucher im letzten Jahr an den Hallenbistros der Messe Stuttgart. In den Messe-Restaurants kamen aber auch rund 12.330 Gesund & Fit-Gerichte auf den Tisch.



18.000 Dioden in Rot und Weiß sorgen für die Beleuchtung der Buchstaben des Bosch-Parkhauses über der A8. Sie passen sich automatisch den herrschenden Lichtverhältnissen an und blenden so weder Autofahrer noch nachtaktive Insekten.

KOOPERATION AUSGEBAUT – MESSE STUTTGART UND A. SUTTER FAIR BUSINESS

Unser Team für Stuttgart



Messe Stuttgart hat die Zusammenarbeit mit uns als ihrem langjährigen Messemedien-Partner nicht nur verlängert, sondern auf die Betreuung aller eigenen Veranstaltungen erweitert.

Als Dienstleister der Messe Stuttgart freuen wir uns darauf, auch zukünftig der Ansprechpartner der Aussteller in allen Fragen rund um ihre Darstellung in den offiziellen Messemedien zu sein.

Gemeinsam mit Messe Stuttgart werden wir kontinuierlich an der Verbesserung ihrer Präsentation und Auffindbarkeit auf allen Medienkanälen arbeiten.



Im Herzen der Stadt

günstige Verkehrsanbindung

eigene Hotelgarage

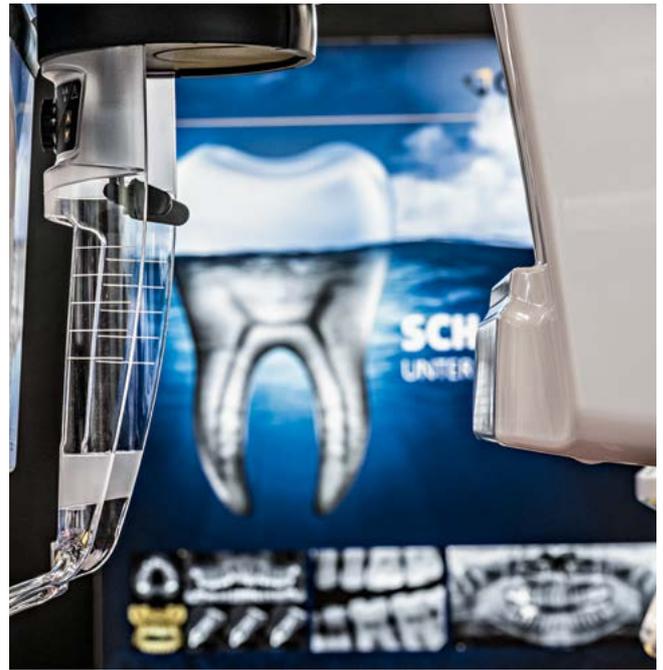
Gourmet-Frühstücks-Buffer

S-Bahn zur Messe

**Business-Zimmer mit
Internet-Zugang**

Klimaanlage

Hotel Unger
Kronenstraße 17
70173 Stuttgart
Telefon: (0711) 20 99-0
Telefax: (0711) 20 99-100
E-Mail: info@hotel-unger.de



Zahn im Zentrum:
Die Stuttgarter
Fachdental ist die
wichtigste
Fachmesse für
Zahnmedizin in
Süddeutschland.

Mehraufwand für Hygiene

Auf der Fachdental Südwest in Stuttgart steht das Thema Sauberkeit im Fokus.

Das Thema Hygiene im Praxisbetrieb ist ein Dauerbrenner: Der wissenschaftliche Erkenntnisgewinn setzt stetig neue Maßstäbe, die sich regelmäßig in einer wahren Flut neuer Vorschriften und Empfehlungen niederschlagen. Mit der Sonderschau „Hygiene in Praxis und Labor“ widmet sich die Fachdental Südwest am 20. und 21. Oktober 2017 in Stuttgart dieser umfangreichen Materie. In der „dental arena“ haben Fachbesucher die Möglichkeit, sich ausführlich über aktuelle Hygieneanforderungen zu informieren.

BEHANDLUNGSQUALITÄT IM PRAXISALLTAG

Im zeitlich eng getakteten Praxisalltag fühlen sich Zahnärzte und Personal angesichts der peniblen Vorgaben zu Qualitätsmanagement, Arbeitsanweisungen und der Erstellung individueller Praxis-Hygienepläne häufig überfordert. Diese sind meist nicht nur mit Kosten, sondern auch mit einem erhöhten Zeitaufwand verbunden. Es gebe durchaus Auflagen, „die für die Praxen schwierig sind“, bestätigt Dr. med. dent. Norbert Struß, stellvertretender Präsident der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg. Insbesondere beklagen Zahnärzte den hohen Dokumentationsaufwand. „Ob dieser immer zielführend ist, bleibt fraglich. Hier bringt ein Übermaß sicher keine Vorteile“, sagt Struß. Umso wichtiger sei es daher, bei der Definition neuer Normen und der Entwicklung neuer Verfahren die betroffene Zahnärzteschaft frühzeitig einzubinden.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/fachdental
Twitter: [#fachdentalsuedwest](https://twitter.com/fachdentalsuedwest)



Auf der „Spieleinsel“ können Besucher der Spielmesse rund 4.000 Games unter fachkundiger Anleitung gleich vor Ort antesten.

Spiel, Spaß, Spannung auf dem Stuttgarter MesseHerbst

Würfeln, ziehen, lernen: Bei der Spielmesse steht die Freude am Spiel im Zentrum.

Ob Klassiker, Bestseller oder Top-Neuheiten, auf der Stuttgarter Spielmesse vom 23. bis 26. November ist für Gamer jeden Alters etwas Passendes dabei. Spieleverlage, Spieleautoren, Spielwarenhändler und -hersteller präsentieren ihre Herbstneuheiten. Abwechslungsreichen Spielspaß versprechen auch die Aktionstage „Stuttgart spielt“ am 23. und 24. November mit der Spiele- und Bewegungsrallye im Rahmen der Kinder- und Schülertage. Um Spielen und Lernen geht es im Forum Pädagogik vom 23. bis 25. November. Dort erhalten Erzieher, Pädagogen und interessierte Eltern eine Fülle von

Infos zum spielerischen Lernen. Dyskalkulie, Leseschwäche und Farblehre gehören ebenso zu den Themen wie Karten- und Quizspiele. Außerdem wird auf der Spielmesse auch 2017 wieder das „Lernspiel des Jahres“ ausgezeichnet. Bei Spielern besonders beliebt ist die „Spieleinsel“ von Game Point mit rund 4.000 Spielen zum Ausprobieren unter Profi-Anleitung. Beim langen Spieleabend am 24. November darf in der Messehalle sogar bis 22 Uhr gewürfelt und gezogen werden.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/spielmesse
Twitter: #spielmesse17

Immer auf dem
Teppich
geblieben!

Wir gratulieren zum
10-jährigen Bestehen der
**Neuen Messe
Stuttgart!**

C.T.S. GmbH
Carpet Tiles Service



Mehr als 900 Aussteller aus über 25 Ländern, sechs Hallen, neue Strukturierung des Ausstellungsangebots: Die Motek 2017 startet durch.

Motek 2017: schnell und zielgenau zum Messeerfolg

Besucher von Fachmessen können immer weniger Zeit in ihren Aufenthalt investieren. Gastgeber Schall reagiert mit Themengruppen und individuellen Leistungsshow.

Kürzere Wege, klarere Strukturen, mehr Zeit für das Wesentliche: Die P. E. Schall GmbH & Co. KG, Gastgeber der internationalen Fachmessen Motek und Bondexpo, optimiert die strategische und inhaltliche Ausrichtung der beiden Hightech-Events, die vom 9. bis 12. Oktober auf der Messe Stuttgart stattfinden. „Im Zuge der strategischen Weiterentwicklung der Motek und Bondexpo beginnen wir die verfügbaren Hallen 3, 5, 7 sowie 4, 6 und 8 inhaltlich zu strukturieren“, erklärt Rainer Bachert, Projektleiter der Motek und Bond-

expo. „Künftig konzentrieren wir in jeder Halle drei bis vier Themengruppen und präsentieren sie als spezifische Leistungsshow.“ Entgegen der bisherigen „gemischten Platzierung“ bietet die neue Strukturierung Fachbesuchern der internationalen Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung und der Internationalen Fachmesse für Klebtechnologie einen Überblick im Kompaktformat.

Den Ausstellern bringt die zielgenauere Orientierung der Fachbesucher ein Plus an hochwertigen Kontakten. Außerdem können sie sich verstärkt auf konkrete Anwenderfragen konzentrieren. Während der Herbstveranstaltung 2017 mit der neuen Hallen-Konstellation kommt die Themen-Strukturierung erstmals in den Hallen 5 und 6 mit den Schwerpunkten „Schlüsselfertige Montageanlagen“ und „Schraub- und Verbindungstechnik“ (Halle 5) sowie „Schlüsselfertige Montageanlagen“ und „Füge-/Klebtechnologie“ (Halle 6) zum Tragen. Ebenfalls neu auf der Motek 2017: Am ersten Messttag findet das Fachforum „Sicherheit + Automation“ statt. Mit dem neuen Format als Forum auf der Motek setzen die Veranstalter, das Automatisierungsunternehmen Pilz und das Messeunternehmen Schall, die erfolgreiche Reihe mit praxisorientierten Fachthemen aus dem Bereich Maschinensicherheit fort.



Kollege Roboter: Auf der Stuttgarter Motek ist Industrie 4.0 in der Montage und Fertigung längst Alltag.

Mehr Infos: www.motek-messe.de
Twitter: #motek

Neuwagen vor Ort fahren und vergleichen

Das gibt's in keinem Autohaus – auf den Stuttgarter Autotagen vom 17. bis 19. November 2017 können Kaufinteressenten ihren Traumwagen aus einer Vielzahl neuer Modelle und Marken auswählen und gleich auf einem Testparcours Probe fahren. Fachkundige Beratung inklusive. Vom Stadtflyter bis zum Familien-SUV ist bei der zweiten Ausgabe der Neuwagen-Verkaufsausstellung im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst alles dabei. Präsentiert werden die Fahrzeuge von Händlern aus der Region. Wer sich direkt vor Ort für sein Lieblingsmodell entscheidet, muss nicht lange warten. Besucher können ihr Fahrzeug gleich auf den Autotagen Stuttgart bestellen. Und das oft zu attraktiven Messe-Konditionen.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/autotage
Twitter: #autotage17

Wählen, Probe fahren, gleich bestellen: Auf den Stuttgarter Autotagen kein Problem.

In ein paar Minuten bei der Messe – in ein paar Minuten wieder im Hotel



Wenn Sie zur Neuen Messe Stuttgart kommen, sind Sie schon in Leinfelden-Echterdingen. Und hier finden Sie selbstverständlich auch alles andere, was eine Messestadt ausmacht: Hotels, Restaurants, Kultur, Natur, Sport, Erholung ... mehr Info unter www.welcomecity.de



Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.



Modernste Technik für Metzger: Auf der SÜFFA 2017 präsentieren rund 260 Aussteller wichtige Innovationen für die Fleischbranche.

SÜFFA 2017: alle Facetten des Fleischerhandwerks

Optimierte Öffnungszeiten, spezielle Sonderbereiche für umsatzrelevante Trendthemen, aktuelle Technik: Die SÜFFA wird ihrem Ruf als Top-Messe der Fleischbranche gerecht.

Vom 21. bis 23. Oktober 2017 zeigt die Fachmesse SÜFFA alle Facetten des Fleischerhandwerks. Mit dabei sind alle Marktführer, rund 260 Aussteller werden erwartet. „Die SÜFFA gilt als Pflichttermin für alle Fleischhandwerksbetriebe, die in Zukunft die Nase vorn haben wollen“, sagt Andreas Wiesinger, Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Stuttgart. Das Angebot auf der Fachmesse reicht von Maschinen- und Geräteherstellern über Rohstofflieferanten, Ladenbauer, Berufskleidungshersteller bis hin zu Dienstleistern. Darüber hinaus erwartet die Besucher ein Überblick über innovative Produktneuheiten und aktuelle Trends des Fleischerhandwerks. Für Joachim Lederer, Landesinnungsmeister in Baden-Württemberg, ist „die SÜFFA deshalb die Fleischerhandwerksmesse Nummer eins in Deutschland“. Die SÜFFA geht in diesem Jahr mit geänderter Tagesfolge an den Start. Sie beginnt bereits am Samstag, 21. Oktober, und endet am Montag, 23. Oktober. Auch die Öffnungszeiten wurden angepasst: Der Startschuss fällt am Samstag um 13 Uhr. Am Sonntag und Montag öffnet die SÜFFA von 10 bis 18 Uhr. Die traditionellen Berufsschulwettbewerbe am letzten Tag der Messe fallen folglich auf den Montag. Dies hat den Vorteil, dass die Schülerinnen gleichzeitig auch den Tag der Metzgerfrauen nutzen und sich nach den Wettbewerben den speziellen Angeboten widmen können. Außerdem

wurde die Hallenplanung der Messe verändert. Die SÜFFA findet in den Hallen 7 und 9 statt und kann wie gewohnt über den Eingang West erreicht werden.

Auf der SÜFFA gibt es 2017 für einige Trendthemen spezielle Sonderbereiche. Die BBQ & Foodtruck Area (Halle 9, Stand 9A71) widmet sich dem neuen Geschäftsfeld im Cateringbereich und zeigt, wie sich die mobile Küche als neuer Umsatzbringer nutzen lässt. In der Sonderschau „The Snackeria“ (Halle 9, Stand 9C11) wird das klassische belegte Brötchen neu erfunden: zum Beispiel, indem man zusätzlich zu Wurst und Käse auch andere Produkte wie Steaks verarbeitet. Eine Modenschau (Halle 7, Stand 7C21) präsentiert die Trendoutfits der Saison, in der gläsernen Wurstküche (Halle 9, Stand 9A59) erleben Besucher die Herstellung von Wurstwaren auf dem aktuellen Stand der Technik.

Mit dem Tag der Metzgerfrauen bietet die SÜFFA einen eigenen Treffpunkt für weibliche Branchenprofis. Meisterrinnen in der Wurstküche, Fachverkäuferinnen und Teilzeitarbeiterinnen im Verkauf und der Küche treffen auf ein vielseitiges, genau auf die Wünsche der Besucherinnen abgestimmtes Programm. In diesem Jahr steht die weibliche Führungskraft im Mittelpunkt.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/sueffa
Twitter: #sueffa17

Neue Halle für Rollläden, Tore, Sonnenschutz & Co.



Schatten im Sommer: Auf der Stuttgarter R+T 2018 stehen in der Halle 6 unter anderem innovative Sonnenschutzsysteme im Mittelpunkt.

Ob im privaten oder öffentlichen Bereich: Sonnenschutzsysteme auf Terrassen und Balkonen sind so begehrt wie nie. Auf diese Marktentwicklung reagiert die R+T 2018, Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz: „Mit der neuen Paul Horn Halle (Halle 10) steht uns 2018 generell mehr Platz zur Verfügung“, sagt Sebastian Schmid, Abteilungsleiter Technologiemesen der Messe Stuttgart. „Im Segment Outdoor Living finden Fachbesucher vor allem in der Oskar Lapp Halle (Halle 6) innovative Lösungen für Markisen, Sonnensegel und Sonnenschirme.“

Zu den weiteren Bereichen der R+T 2018 zählen unter anderem Produkt- und Service-Präsentationen zu den Themen Antriebe, Steuerungen und Hausautomation sowie Energieeffizienz und Sicherheit im Bereich Tore. Mit dem BVRS – Bundesverband für Rollläden + Sonnenschutz e.V., dem BVT – Verband Tore und dem ITRS – Industrieverband Technische Textilien – Rollläden und Sonnenschutz e.V. hat die R+T 2018 vom 27. Februar bis 3. März wieder starke Partner an ihrer Seite.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/r-t
Twitter: #rtexpo

ANZEIGE

Hotelempfehlungen

Quality Hotel Schwanen Stuttgart-Airport/Messe



SCHWANEN
STUTTGART-AIRPORT

Obere Bachstraße 1
D-70794 Filderstadt
+49 711 7878250
info@hotelschwanen.de
www.hotelschwanen.de



Das besondere Hotel und
Restaurant in Tübingen



Nur 25 Minuten von der Messe Stuttgart entfernt.
Hechinger Straße 59, 72072 Tübingen
Tel: +49 7071 94666-0, www.lacasa-tuebingen.de

**GEWINNEN SIE
VIP TICKETS
ZUR
VERLEIHUNG**

Registrieren Sie sich
noch heute unter

[www.dekra-award.de/
de/gewinnen](http://www.dekra-award.de/de/gewinnen)

Erleben Sie, wer die Welt ein Stück sicherer macht.

Zahlreiche Bewerbungen sind zum DEKRA Award eingegangen.
Mit exzellenten Ideen, Initiativen und Prozessen werden Unfälle verhindert
und die Welt wird dadurch ein Stück sicherer. Der DEKRA Award 2017
prämiiert am 24. Oktober 2017 Spitzenleistungen in den Kategorien:
Sicherheit im Verkehr, Sicherheit bei der Arbeit und Sicherheit zu Hause.

Für den Abend mit geladenen Gästen verlosen wir VIP Tickets. Werden Sie
Teil der DEKRA Award 2017 Verleihung und registrieren Sie sich noch heute!

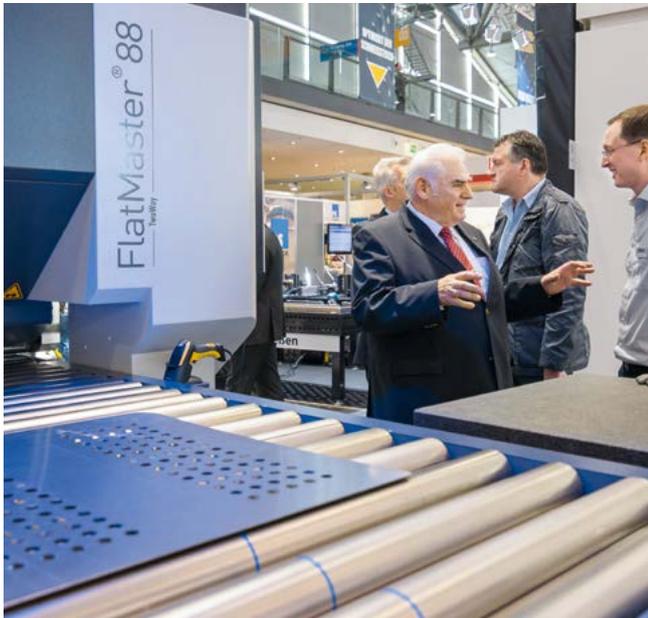
Medienkooperation:

 **Wirtschafts
Woche**
So verstehen wir Wirtschaft.

 **DEKRA**
Alles im grünen Bereich.

Optimale Synergieeffekte

Blechexpo und Schweisstec belegen erstmals die komplette Ausstellungsfläche.



Blech bearbeiten und verbinden:
Das Messe-Duo Blechexpo und Schweisstec zeigt den Stand der Technik.

Die ganze Welt der thermischen und mechanischen Blech-, Profil- und Rohrbearbeitung plus der thermischen und mechanischen Schweiß-, Füge- und Verbindungstechnik: Mit diesem Portfolio punktet das Messe-Duo Blechexpo und Schweisstec vom 7. bis 10. November 2017 auf höchstem internationalem Niveau. Die Blechexpo – Internationale Fachmesse für Blechbearbeitung – und die Schweisstec – Internationale Fachmesse für Fügetechnologie – belegen mit einem Plus von 15 Prozent gegenüber 2015 alle aktuell verfügbaren Ausstellungsflächen der Messe Stuttgart. Hohe Zuwachsraten verbucht Georg Knauer, Projektleiter der Blechexpo und Schweisstec bei Gastveranstalter P. E. Schall, bei in- und ausländischen Ausstellern sowie bei den gebuchten Standflächen: „Aktuell verzeichnen wir mit über 105.000 Quadratmetern Brutto-Ausstellungsfläche einen neuen Rekord. Am Ende werden wir das Messegelände sogar erstmals komplett belegen.“ Sehr erfreulich gestaltet sich laut Knauer auch die Zunahme an Herstellern und Anbietern aus dem Ausland. Einen großen Anteil am Erfolg führt Knauer auf das Konzept der „Prozessketten-Fachmesse“ zurück. „Auf der Blechexpo finden die Fachbesucher aus aller Welt das Produkt- und Leistungsangebot aus aller Welt und können damit die Bearbeitung und Produktion von Bauteilen, Baugruppen und Geräten im Detail und als Ganzes gestalten“, erklärt Knauer. Die komplementäre Fachveranstaltung Schweisstec deckt mit den Bereichen thermische wie mechanische Schweiß-, Füge- und Verbindungstechnik die Prozesskette der Blech-, Rohr- und Profilmontage lückenlos ab.

Mehr Infos: www.blechexpo-messe.de; www.schweisstec-messe.de
Twitter: #blechexpo; #schweisstec

MESSE-KOMPAKT

► Exklusive Partnerschaft

Der Hotelverband Deutschland (IHA) ist neuer Exklusivpartner der INTERGASTRA in Stuttgart. Der Branchenverband der deutschen Hotellerie, dem bundesweit mehr als 1.300 führende Hotels aller Kategorien aus Individual-, Kooperations- und Kettenhotellerie angehören, wird sich bereits zur kommenden INTERGASTRA, die vom 3. bis 7. Februar 2018 stattfindet, aktiv in die Gestaltung des Fach- und Rahmenprogramms der wichtigsten europäischen Fachmesse für Gastronomie, Hotellerie und engagierte Gastgeber einbringen.

► Digitalisierung in der Pflege

Das Thema Digitalisierung ist ein wichtiger inhaltlicher Schwerpunkt der Stuttgarter PFLEGE PLUS 2018 vom 15. bis 17. Mai 2018. „Mit digitalen Lösungen können Patienten besser betreut und das Pflegepersonal entlastet werden“, erklärt Projektleiterin Dagmar Weise von der Messe Stuttgart. „Künftig wird intelligente Technik einzelne Aufgabenbereiche vielleicht sogar selbstständig übernehmen, zum Beispiel durch E-Health oder Assistenzsysteme für ein selbstbestimmtes Leben. Die Investitionsbereitschaft ist derzeit hoch.“ Auf der PFLEGE PLUS gibt es die Bandbreite dessen zu sehen, was aktuell möglich ist.

► Gesundheitsbewusster Eisgenuss

Sorbets, Smoothies und Früchteeis erobern die Eisdielen. Die GELATISSIMO 2018 bietet Fachbesuchern vom 3. bis 7. Februar 2018 eine Vorschau auf die neuesten Trends bei den Eissorten. Ein Star der kommenden Saison sind frische und gesunde Smoothies als Eis. Außergewöhnliche Kombinationen wie Obst mit Spinat, Karotten, Zucchini, Minzeblättern, Kräutern und Gewürzen gibt es künftig also auch in der Waffel.



Heiß auf kalt: Die GELATISSIMO macht Lust auf die Eistrends 2018.

Bei uns dreht sich alles...



...das beste

DRUCKergebnis.



SV Druck + Medien
GmbH & Co. KG
Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 07433 9893-0
Telefax 07433 4798
info@sv-druckmedien.de



So viel Sicherheit wie möglich

Gastveranstalter und Messe Stuttgart arbeiten partnerschaftlich zusammen.

Noch mehr Sicherheit ist das Gebot der Stunde. Die Messe Stuttgart hat deshalb als Reaktion auf die Ereignisse der letzten Zeit wie alle Messeplätze in Deutschland zusätzliche Maßnahmen für die Sicherheit von Kunden, Besuchern und Mitarbeitern ergriffen. Dies betrifft ausnahmslos alle Veranstaltungen auf dem Stuttgarter Messegelände – auch Gastveranstaltungen. Dazu werden alle Veranstaltungen klassifiziert und für jede die nötigen Module aus einem Sicherheitsmaßnahmenkatalog zusammengestellt. Die unterste Sicherheitsstufe umfasst Veranstaltungen unter 10.000 Besuchern pro Tag und ohne kritische Themen, die höchste Stufe greift bei Sonderveranstaltungen mit besonderer Einzelfallbetrachtung. Hier sind dann Staatsschutz und Bundespolizei beteiligt. Das Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) gehört mit rund 15.000 Besuchern in nur einer Nacht zu den Gast-Events mit der höchstmöglichen Sicherheitsstufe, bei der auch die Polizei vor Ort ist, um selbst Kontrollen durchzuführen. Eine Sonderstellung nimmt auch die Comic Con Germany ein, zu der Cosplayer in Fantasiekostümen und den dazugehörigen Zier- und Dekowaffen anreisen.

IM EINZELFALL MEHR AUFWAND FÜR VERANSTALTER

Die Zusammenarbeit der Messe Stuttgart mit den Gastveranstaltern funktioniert partnerschaftlich, eng und reibungslos. Im Fall des SEMF erstellt beispielsweise der Gastveranstalter selbst ein umfangreiches Sicherheitskonzept auf Grundlage der Informationen, die er von der messeinternen Abteilung „Verkehr & Sicherheit“ erhält. Beteiligt sind in einem solchen Fall die Werkfeuerwehr der Messe Stuttgart, die Malteser, das Amt für öffentliche Ordnung der Stadt Leinfelden-Echterdingen sowie die Landes- und Bundespolizei.

Aufgrund der aktuellen Situation vor Ort kann – trotz sorgfältigster Vorabbeurteilung einer Veranstaltung – kurzfristig eine Neubewertung der Sicherheitslage nötig werden. „Dadurch kann im Einzelfall zusätzlicher Aufwand für Veranstalter entstehen“, sagt Stefan Lohnert, Bereichsleiter Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart. „Dies zu argumentieren ist nicht immer einfach. Wir können aber alle Maßnahmen detailliert erläutern und begründen.“ Dabei handelt die Messe Stuttgart nach dem Verursacherprinzip. „Läuft parallel zu einer Hochsicherheitsveranstaltung eine unbedenkliche Veranstaltung, müssen wir die Kosten entsprechend gewichten“, sagt Lohnert. Veranstalter bewerten die Bemühungen um mehr Sicherheit sehr positiv. Extrem hoch ist beispielsweise die Akzeptanz bei Kunden aus Großbritannien und den USA. Lohnert: „Die erste Frage, die man uns immer stellt, ist die nach Public Safety in Germany.“



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Highlights für Hundeliebhaber

Hunde sind mehr als nur Haustiere. Auf der ANIMAL vom 18. bis 19. November 2017 ist dem besten Freund des Menschen deshalb eine komplette Halle mit Produkten, Informationen und Rahmenprogramm gewidmet. Für das fachliche Know-how zeichnen als langjährige Kooperationspartner der ANIMAL der Berufsverband der Hundeerzieger und Verhaltensberater BHV e.V. und sein 1. Vorsitzender Rainer Schröder verantwortlich. „Viele Hundehalter und Interessierte nutzen die Gelegenheit, um mit Experten zu sprechen. Die ANIMAL bietet dazu eine optimale Plattform“, sagt Schröder. Zu den weiteren Hunde-Highlights zählen unter anderem das internationale Dog-Dance-Turnier sowie das große Mops- und Bulldoggenrennen.



Mops fidel: Ein Highlight der ANIMAL 2017 sind die Mops- und Bulldoggenrennen.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/animal
Twitter: #animal17

Fit und gesund im Alter

Die Stuttgarter Best-Ager-Messe „DIE BESTEN JAHRE“ widmet sich am 20. und 21. November 2017 dem Thema „Fit und gesund im Alter“. Im Rahmen des Stuttgarter Messe-Herbst dreht sich an beiden Tagen alles um das aktive Leben der Generation 50 plus. Über 100 Aussteller präsentieren ihre Produkte. Auf die Besucher warten Sportangebote, Mode- und Kosmetik-Tipps und Beratung zur Gesundheit im Alter. Herzstück der Messe ist der „Marktplatz Ehrenamt“. Dort präsentieren sich regionale Organisationen, die auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitern sind. Das attraktive Rahmenprogramm bietet Besuchern unter anderem einen E-Bike-Testparcours, Bewegungsangebote des Schwäbischen Turnerbunds auf der Aktivbühne und Yoga im „Raum der Ruhe“.



Best Ager aktiv: „DIE BESTEN JAHRE“ bringt die Generation 50 plus in Bewegung.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/diebestenjahre
Twitter: #MesseHerbst17



Auf der Familie & Heim dreht sich alles ums Wohnen und Genießen.

Einkaufs- und Erlebnismesse für die ganze Familie

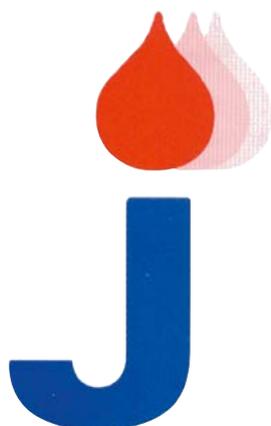
Wohnen, leben, genießen: Auf der Stuttgarter Familie & Heim, Süddeutschlands großer Einkaufs- und Erlebnismesse, kommt vom 18. bis 26. November 2017 die ganze Familie auf ihre Kosten. Im großen Themenbereich Wohnen & Ambiente finden Besucher das komplette Angebot – von Möbeln über Küchen und Dekorationen bis hin zu Wohnaccessoires. Das Segment Bauen & Modernisieren umfasst Themen von A wie Ausbau bis W wie Wintergarten. Als Sonderausstellung im Rahmen der Familie & Heim präsentieren sich auf der Internationalen Küchenmesse Spezialisten aus der Region vom Einkaufsverbund DER KREIS mit den Innovationen führender Hersteller. Wer will, kann seine Traumküche gleich vor Ort planen lassen – inklusive neuester Technik und energiesparender Geräte.

Zu den weiteren Messe-Highlights zählen in diesem Jahr die Sonderschau des Biosphärengebiets Schwäbische Alb mit vielen attraktiven touristischen und gastronomischen Angeboten aus der abwechslungsreichen Ferienregion. Auf der Messe präsentieren sich die Albstädte Ehingen und Münsingen, dazu gibt's einen gemütlichen Biergarten und eine Vielzahl regionaler Produkte. Darunter klassisch gebräutes Bier der kleinen Ehinger Brauerei Berg, deren Geschichte bis ins Jahr 1466 zurückreicht, Nudelspezialitäten von Tress in Münsingen und Naturmode der Manufaktur FLOMAX.

Last, but not least freut sich auch in diesem Jahr wieder die beliebte wirtschaftsOASE Leinfelden-Echterdingen mit Unternehmen und touristischen Angeboten auf Besucher (lesen Sie hierzu auch das Interview auf Seite 15).



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/familie
Twitter: #familieheim17



Hermann Jörg GmbH

Sanitär – moderne Bäder

Heizung – Kundendienst

Gas • Wasser • Leitungsbau

Installation und Betreuung bei Messen und Veranstaltungen

Seit 1919 in Stuttgart - Ihr Fachbetrieb
Seit 1957 Servicepartner der Landesmesse Stuttgart

Dieselstr. 29, 70469 Stuttgart
Tel: 0711/896510-0 Fax: 0711/896510-40
Email: info@joerggmbh.de

Messepiazza 1, 70629 Stuttgart
Tel: 0711/18560-3050 Fax: 0711/18560-3059
Email: messebuero@joerggmbh.de

Gesund ernähren, bewusst leben, korrekt konsumieren

Rund acht Millionen Vegetarier leben in Deutschland, das sind rund zehn Prozent der Bevölkerung. Von diesen Zahlen geht derzeit der Vegetarierbund Deutschland e.V. (VEBU) aus. Laut einer Befragung des Marktforschungsinstituts Skopos ernähren sich hierzulande circa 1,3 Millionen Menschen ganz ohne tierische Produkte. Vor drei Jahren lebten rund 900.000 Menschen laut dem Markt- und Meinungsforschungsinstitut YouGov vegan, 2008 waren es laut der Nationalen Verzehrstudie II erst 80.000. Ein deutlicher Aufwärtstrend.

Ähnlich signifikant ist leider auch die Zunahme allergischer oder nicht allergischer Nahrungsmittelunverträglichkeiten wie Zöliakie, eine chronische Erkrankung des Dünndarms aufgrund einer lebenslangen Unverträglichkeit gegenüber dem Klebereiweiß Gluten, das vor allem in Weizen, Dinkel, Roggen, Gerste, handelsüblichem Hafer, aber auch in alten Weizensorten wie Emmer und Einkorn enthalten ist. Dazu kommen bei immer mehr Menschen Laktoseintoleranzen sowie Kuhmilch-, Hühnerei- oder Erdnuss-/Baumnussallergien. Rund sechs Millionen Menschen müssen aktuellen Schätzungen zufolge in Deutschland aufgrund von Unverträglichkeiten auf spezielle Lebensmittel verzichten.

Das Messe-Duo „veggie & frei von“ trägt diesen Entwicklungen im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst vom 24. bis 26. November 2017 Rechnung. Es wendet sich an Menschen mit Nahrungsmittelallergien und -unverträglichkeiten, Vegetarier, Veganer und schlicht alle, die sich für eine gesunde Ernährung interessieren. Auf der Publikumsmesse erwartet sie ein umfangreiches Angebot an Probierküchen, Kochvorführungen und spannenden Vorträgen. Dazu die gesamte Bandbreite aktueller vegetarischer, veganer und „Frei von“-



Vegan leben: Die veggie & frei von zeigt, wie's einfach geht.

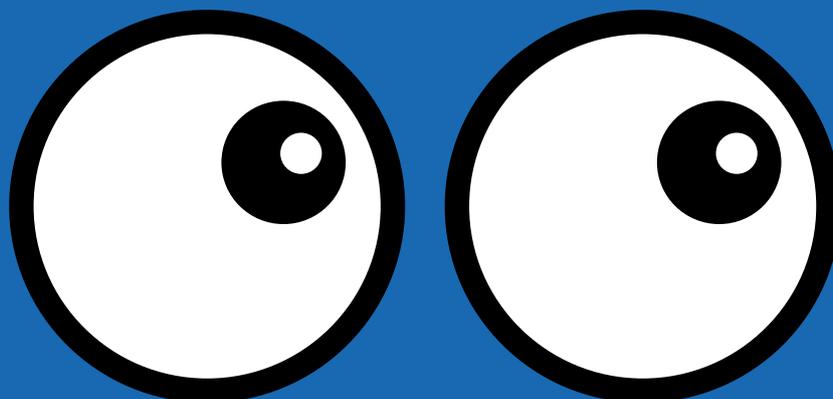
Produkte, die ohne Allergene wie Gluten, Laktose, Fruktose oder Histamin auskommen und teilweise auch keinen Zucker oder keine Kohlehydrate enthalten. Ideeller Träger des „veggie“-Bereichs ist der VEBU, den Bereich „frei von“ unterstützt die Deutsche Zöliakie Gesellschaft. Beide Organisationen tragen mit ihrer Fachkompetenz auch maßgeblich zur Gestaltung des umfangreichen Messe-Rahmenprogramms bei.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/veggie
Twitter: #veggiefreivon17



Unsere Werbeflächen...



...sind immer ein Hingucker



Aus zwei mach' eins: Auf der neuen Publikumsmesse Modell + Technik kommen Modellbau- und Technikfans jetzt voll auf ihre Kosten.

Zwei starke Messe-Marken machen gemeinsame Sache

Die neue Modell + Technik führt das Beste aus zwei bisher getrennten Messewelten zusammen: neue Zielgruppen für die Aussteller, Synergien für Modellbauer und Technikfans.

Seit vielen Jahren bei Besuchern aus ganz Süddeutschland beliebt, präsentieren sich die Traditionsmessen „Hobby & Elektronik“ und „Modell Süd“ ab 2017 als innovative Einheit. Das neue Format „Modell + Technik“ geht zum ersten Mal im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst vom 23. bis 26. November in zwei Hallen an den Start. Für die Aussteller bedeutet das: neue Zielgruppen und doppelte Messepower. „Im Herstellerbereich verschmelzen die Bereiche Modell und Computer immer mehr“, erklärt Armin Domdey, Abteilungs-

leiter für den Stuttgarter MesseHerbst. „Mit der neuen Messemarke sind jetzt spannende Themen möglich. Beispielsweise ein Drohnenflug mit VR-Brille im Drohnenparcoursbereich im Herzen der Gaming Area oder die neuesten Entwicklungen im Nano-Bereich der RC Cars“, sagt Domdey. „Damit bleiben gerade die Hobbys Modellbahn und -bau auch in Zukunft vor allem für jüngere Besucher attraktiv.“ Auf der Modell + Technik präsentieren Aussteller Modellbahn-Technik aller Spurweiten, Flugmodelle, RC Cars, Trucks, Bootsrennen und vieles andere mehr.

Im „Technik“-Teil können sich Besucher unter anderem im Bereich „Faszination Fotografie“ über die neuesten Kameras und passendes Equipment informieren. Im „Maker Space“ steht „Do it yourself“ im Zentrum: mit Repair-Cafés, Werkstätten, Ersatzteilherstellung in den neuesten 3-D-Druckern, Workshops und Mitmachaktionen. Der Sonderbereich „Lust auf Technik“ fasziniert „Tekkies“ mit den neuesten technischen Entwicklungen und Forschungsprojekten aus den Bereichen Mobilität, Produktion und Fertigung, Luft- und Raumfahrttechnik, Robotik sowie Energie und Umwelt. Unis, Forschungsinstitute und Unternehmen machen Hightech live erlebbar.



Einfach abheben: Drohnenflugparcours auf der Modell + Technik.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/modellundtechnik
Twitter: #modelltechnik17

Kleben, fügen, verbinden

Auf der Bondexpo 2017 dreht sich alles um innovative Klebtechnologien.



Industrielle Klebearbeiten automatisieren: ein zentrales Thema auf der Bondexpo 2017.

Auf der Bondexpo kommt zusammen, was zusammengehört: Die Internationale Fachmesse für Klebtechnologie bildet vom 9. bis 12. Oktober – als komplementärer „Satellit“ zur Motek, Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung – die Bereiche Fügen und Verbinden durch Kleben sowie mechanische und thermische Füge- und Verbindungstechnik ab (lesen Sie hierzu auch Seite 24). Der Kern der Schall-Messe dreht sich um die Segmente Kleben, Dichten, Dämmen, Schäumen und Vergießen. Die inhaltliche Klammer zur industriellen Montage – und damit zur Parallelmesse Motek – bilden weitere mechanische Füge- und Verbindungsverfahren, thermische Füge- und Verbindungstechniken sowie Widerstandsschweißen, Laserschweißen, Löten/Hartlöten und Ultraschall.

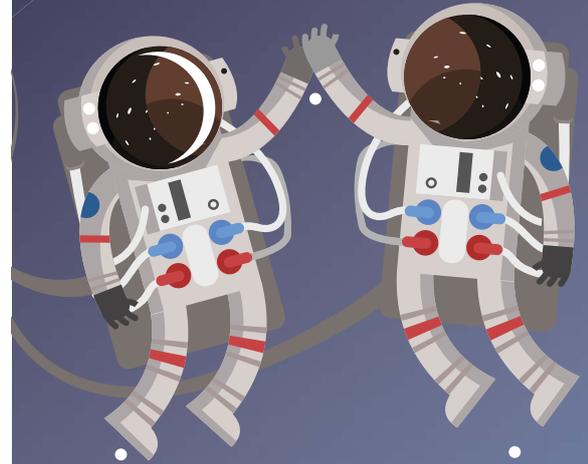
HERAUSFORDERUNG INDUSTRIELLER LEICHTBAU

Erhebliche Herausforderungen an die Füge- und Verbindungstechnik stellen der boomende industrielle Leichtbau in allen Industriezweigen und die dabei verwendeten modernen Werkstoffe Hybridmaterialien und Faserverbundwerkstoffe. Angepasste Klebstoffe sind in diesem Bereich eine technisch und wirtschaftlich interessante Alternative. Zum einen können damit Bauteile ohne mechanische Vorarbeiten wie Bohren und Entgraten teil- oder vollflächig verbunden werden. Zum anderen lassen sich Klebearbeiten auf diese Art vergleichsweise einfach automatisieren.



Mehr Infos: www.bondexpo-messe.de
Twitter: #bondexpo

10 JAHRE GEMEINSAME KOMMUNIKATION IM RAUM



M&S Messebau gratuliert zum Jubiläum der „Neuen Messe Stuttgart“ und dankt für die erfolgreiche Zusammenarbeit!

Ob wenige Quadratmeter oder die ganze Halle: Wir schaffen individuelle und temporäre Messearchitektur, die Sie und Ihr Unternehmen perfekt und hochwertig präsentiert.

Erfahren Sie mehr über uns auf:
www.ms-messebau.com

M&S Systeme und Service
GmbH & Co. KG
Albstraße 9
73765 Neuhausen auf den Fildern
T. +49 7158 9024 0
F. +49 7158 9024 26
M. info@ms-messebau.de

Messe Stuttgart



Offizieller
Vertragspartner



M&S
SYSTEME UND
SERVICE GMBH & CO. KG

MESSE-PARTNER: Pluswerk AG Digitalagentur

Digitale Innovationen für die Messe Stuttgart

Die Pluswerk AG Digitalagentur arbeitet gemeinsam mit der Messe Stuttgart an der digitalen Zukunft des Unternehmens.



Die Agentur Pluswerk ist seit 2016 Partner der Messe Stuttgart.



Mehr Infos: www.pluswerk.ag

Seit Herbst 2016 ist die Agentur Pluswerk Partner der Messe Stuttgart für deren Internetauftritt. Die Digitalagentur mit über 20 Jahren Erfahrung bei der Bewältigung von Herausforderungen im Internet realisiert derzeit die neue Website für alle Veranstaltungen der Messe. Im Fokus steht dabei die digitale Transformation. Bei Pluswerk sind derzeit 150 Mitarbeiter an Standorten in ganz Deutschland beschäftigt. Die Umsetzung der Ergebnisse bietet die Agentur dabei aus einer Hand an. Das Portfolio des Unternehmens umfasst alle Leistungen, die für erfolgreiche digitale Geschäfte notwendig sind: Strategieberatung, digitale Markenführung, Online-Marketing, Websites/Portale sowie E-Commerce-Lösungen. Zu den Kunden zählen vor allem zukunftsorientierte, mittelständische Unternehmen aus Europa. Die Agentur hat zwei Branchenschwerpunkte: Maschinen-/Anlagenbauer und Hochschulen.

HIDDEN CHAMPIONS: comemso GmbH



Die comemso GmbH in Ostfildern ist unter anderem Marktführer im Bereich Testsysteme für Batterie-Managementsysteme.

Marktführer aus Ostfildern

Testsysteme für E-Mobil-Innovationen.

Für die comemso GmbH ist die Zukunft der Mobilität Tagesgeschäft. Das 2009 gegründete Unternehmen aus Ostfildern ist Marktführer im Bereich Testsysteme für Batterie-Managementsysteme und bei Produkten zur Analyse von Ladevorgängen zwischen E-Fahrzeugen und Ladestation für weltweit alle Ladestandards. „Damit ermöglichen wir Entwicklern, Produzenten und Dienstleistern umfangreiche Messungen, Simulationen und Analysen“, sagt Geschäftsführer Dr.-Ing. Kiriakos Athanasas. „Mit unseren Geräten können Kunden ihre Produkte durch gezielte Simulation testen und weiterentwickeln.“ Zu den Abnehmern zählen namhafte einheimische Automobilhersteller sowie internationale Unternehmen in Asien und den USA. Zusätzlich bedient comemso OEM-Zulieferer sowie Entwickler, Hersteller und Betreiber von Ladestationen. Rund 60 Prozent der Produkte gehen ins Ausland. comemso ist unter anderem Mitglied im Spitzencluster Elektromobilität Süd-West des Landes Baden-Württemberg.



Mehr Infos: www.comemso.de

Alles für einen gelungenen Start ins Familienleben

Die BABYWELT, Deutschlands größte Publikumsmesse für werdende Eltern und junge Familien, findet vom 24. bis 26. November 2017 im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst statt. Das beliebte Event von Gastgeberin FLEET Events GmbH bietet Besuchern einen umfassenden Überblick über alles, was man für den Start ins Familienleben benötigt. Auf der BABYWELT können sich junge Eltern, unterstützt durch eine kompetente Fachberatung, nicht nur über die neuesten Trends aus den Bereichen Mobilität, Möbel, Spielzeug, Gesundheit, Pflege, Ernährung und Mode informieren, sondern sie gleich vor Ort ausprobieren und live erleben. Liebevoll gestaltete Servicebereiche rund ums Wickeln, Stillen und Füttern ermöglichen den Besuchern entspannte Stunden auf der Messe.



Alles für den Nachwuchs: Die BABYWELT unterstützt beim Einstieg ins Familienleben.



Mehr Infos: www.babywelt-stuttgart.de
Twitter: #babywelt17

wir heiraten!

Hochzeit satt



Schickes Outfit für den schönsten Tag.

Am 14. und 15. Oktober 2017 können sich Heiratswillige auf der „wir heiraten!“ jede Menge Anregungen für ihre individuelle Traumhochzeit holen. Im vergangenen Jahr ließen sich 6.100 Ehepaare in spe auf Baden-Württembergs größter Hochzeitsmesse von den Modeschauen, Workshops, Vorträgen, Dienstleistungen und Produkten der über 150 Aussteller für ihre bevorstehende Familienfeier inspirieren.

Berner 
ENERGIE FÜR LÖSUNGEN

Berner Elektrotechnik GmbH
Hafenbahnstraße 16
70329 Stuttgart
Telefon: (0711) 185 60-30 00
service@berner-telefon.com
www.berner-gmbh.com



UNSER LEISTUNGSPAKET FÜR IHREN MESSEAUFTRIFF:

- Internet
- Wi-Fi
- Netzwerk
- Telefon
- Copy Shop
- Computer
- Kabel
- EC-Terminal
- Lead-Tracking

MESSE-MENSCHEN: „Kennen Sie eigentlich...?“

Gaetano Brescia



Als Küchenchef zeichnet Gaetano Brescia für die Koordination des gesamten Messe-Caterings verantwortlich. Was aber nicht heißt, dass er nicht gern selbst mit anpackt.

Gaetano Brescia, Küchenchef der Messe Stuttgart, kam der „großen“ Küche wegen zur Messe Stuttgart. Begonnen hat er seine Kochkarriere im Kurhaus in Baden-Baden. Nach Abschluss seiner Ausbildung zog es ihn in die Heimat seiner Eltern, nach Italien. Während dieser Zeit hatte es ihm besonders die norditalienische Küche angetan: frischer, selbst gemachter Käse, unglaubliche Gewürzmischungen, tolle Variationen von Wild.

„Dann musste ich aber wieder zurück ins Badische“, erinnert sich Brescia. „Im Restaurant Medici in Baden-Baden war ich zuerst als Souschef tätig, nach einem Jahr habe ich den Posten als Küchenchef übernommen.“ Seine große Leidenschaft sei aber von jeher das Catering für Großveranstaltungen und Events gewesen. „Deshalb freue ich mich ganz besonders, dass mich nun meine Reise zu Armark auf die Messe Stuttgart geführt hat. Hier bin ich als Küchenchef für alle Restaurants verantwortlich.“ An den wenigen „ruhigen“ Tagen auf dem Gelände – spricht: keine Messen, kein Auf- oder Abbau – kommen Brescia und sein 18-köpfiges Team auf rund 200 Essen. „An Auf- und Abbautagen geben wir bis zu 450 Teller aus, an Messetagen je nach Veranstaltung bis zu 1.400 Menüs pro Restaurant“, rechnet Brescia vor. Ganz große Küche eben.

Kreativ



Cake it: Törtchenkunstwerke zum Selberbacken auf der Kreativ.

Tortenträume, Modetrends, skandinavischer Lifestyle

Auf der „Cake it“ werden süße Träume wahr. Während der „Kreativ“ vom 23. bis 26. November 2017 „erwarten die Messebesucher Kunstwerke aus Zucker und Farbe“, sagt Helga Braun, Projektleiterin der Kreativ. Spezialisten für fantasievolle Dekorationen zeigen in dem Sonderbereich die Kunst des Torten- und Törtchenmachens. Wer die Kunstwerke nachbacken will, bekommt auch gleich das passende Zubehör zum Formen, Ausstechen, Verzieren, Verpacken und Verschenken. Ein neuer Bereich auf der Kreativ widmet sich dem Thema Mode. Dort bringt unter anderem das Kolleg für Mode und Design an der Stuttgarter Kerschensteinerschule an zwei Messetagen das Thema „Kreative Mode“ auf den Laufsteg. Dabei geht es um Inspirationen, Berufsinformationen und Beratung, aber auch um die Herstellung von Schuhen oder Taschen. Der Clou: Kleider aus Papier, mal im klassischen Schnitt, mal historischen Kostümen nachempfunden. Ein weiterer Schwerpunkt der Kreativ widmet sich Wohn- und Lifestyle-Trends aus Skandinavien: modernen, aber gemütlichen Interieurs und den dazu passenden Accessoires.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/kreativ
Twitter: #kreativ17

RETRO CLASSICS baut Deutschlandpräsenz aus

Die Stuttgarter RETRO CLASSICS, Europas größte Oldtimermesse, ist mit ihren „Ablegern“ RETRO CLASSICS BAVARIA und RETRO CLASSICS Cologne in Deutschland 2017 erstmals flächendeckend aktiv. Für die erste RETRO CLASSICS Cologne steht vom 24. bis 26. November 2017 auf der Koelnmesse im ersten Schritt eine Ausstellungsfläche von bis zu 60.000 Quadratmetern zur Verfügung. Dort treffen Oldtimerfans auf zahlreiche renommierte Aussteller aller Sparten. Neben Händlern, Restauratoren und Herstellern finden Freunde historischer Fahrzeuge und Lebensart auf der Messe außerdem einen Teilemarkt, Club-Präsentationen und eine Börse für den Fahrzeugverkauf. „Mit dem Standort Köln gewinnt die Marke RETRO CLASSICS weiter an Internationalität“, kommentiert Karl-Ulrich Herrmann, Geschäftsführer der RETRO Messen GmbH. „Die größere Nähe zu den vielen Oldtimerfans in Belgien, Holland, Nordfrankreich und den Britischen Inseln ist für uns ein ebenso wichtiger Schritt.“

Vom 8. bis 10. Dezember 2017 ist das Nürnberger Messegelände zum zweiten Mal Schauplatz der RETRO CLASSICS BAVARIA. Erwarteter Besucherzuwachs: rund 20 Prozent. Eines der diesjährigen Highlights ist die Sonderausstellung „Mythos Abarth“ – Synonym für Rennsport und Performance.



Abschluss-Event des Oldtimerjahres: RETRO CLASSICS BAVARIA.



Mehr Infos: www.retro-classics-cologne.de
www.retro-classics-bavaria.de

Deutschlands Food-Festival macht Station in Stuttgart

Vom 24. bis 26. November 2017 lädt die eat&STYLE, Deutschlands größtes Food-Festival, in Stuttgart zum Mitkochen, Backen und Trends-Entdecken ein. Im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst inszeniert Gastveranstalter FLEET FOOD Events GmbH auf dem Messegelände wieder spannende kulinarische Themenwelten und Live-Shows. Zu den Themenwelten zählen 2017 zum Beispiel die Miele-Küchentricks, die Miele-Backstube, die Men's World Academy, die Miele-Sous-Vide-Küche, der Food Truck Court, der Marktplatz, der Walk of Coffee sowie Bereiche zu den Trendthemen Drinks und vieles mehr. Bei der letztjährigen Veranstaltung waren insgesamt mehr als 140 Partner und Aussteller vor Ort.

Das Besondere der eat&STYLE: Dort bekommen Besucher in vielen kostenlosen Workshops Insidertricks von angesagten Spitzenköchen vermittelt und entdecken gemeinsam mit den Profis aus der Gastroszene innovative Food-Inspirationen. 2016 standen dafür auf der Messe Stuttgart rund 2.500 Teilnehmerplätze zur Verfügung.



Men's World: Fleisch fachgerecht zerlegen auf der eat&STYLE.



Mehr Infos: <http://stuttgart.eat-and-style.de>
Twitter: #eatstyle17

CMT 2018: neue Schwerpunkte und Spezialbereiche

Weltgrößte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit startet zum 50. Jubiläum durch.



Die Hauptstadt Budapest zählt – neben dem Plattensee – derzeit noch zu den wichtigsten touristischen Reisezielen Ungarns.



Die Inselkette Bocas del Toro im Nordwesten Panamas ist eine der beliebtesten Destinationen des mittelamerikanischen Landes.



Im italienischen Trentino gibt es rund 70 Campingplätze für Caravaning-Touristen. Darunter auch hochwertige Vier-Sterne-Anlagen.

Die CMT schreibt seit 50 Jahren eine Erfolgsgeschichte – von bescheidenen Anfängen im Jahr 1968 bis zur heute weltweit größten Publikumsmesse für Touristik und Freizeit. Vom 13. bis 21. Januar kommenden Jahres eröffnet der beliebte Messe-Klassiker passend zum 50. CMT-Jubiläum die neue Paul Horn Halle (Halle 10) der Messe Stuttgart. Unter anderem mit zusätzlichen Spezialbereichen, erweiterten Schwerpunkten auf den Tochtermessen sowie attraktiven Partnerländern und -regionen. „Unser Ziel ist es, die Messe weiterzuentwickeln und den Besuchern neue Urlaubsformen zu präsentieren“, gibt Guido v. Vacano, Bereichsleiter der Stuttgarter Publikumsmessen, die Richtung vor. „Die mit der neuen Messehalle jetzt auf rund 120.000 Quadratmeter angewachsene Ausstellungsfläche schafft hierfür die besten Voraussetzungen.“

HOTSPOT FÜR PARAGLIDER UND DRACHENFLIEGER

Neu auf der CMT 2018 ist zum Beispiel die „Thermik-Messe“ als zusätzlicher Bereich der zweitägigen Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Wandern. Bislang in Sindelfingen angesiedelt, wechselt der Hotspot für Paraglider und Drachenflieger 2018 auf die CMT. Insgesamt präsentieren dort rund 80 in- und ausländische Hersteller, Händler, Flugschulen und Verbände Neuheiten und Trends rund um den Gleitschirm- und Drachenmarkt. Vom Anfängermodell bis zum Hochleistungsgerät. Motorschirm- und Trike-Marken sind ebenfalls vertreten. „Für die Messe Stuttgart ist der neue Spezialbereich eine ideale Ergänzung zu unserem Angebot für aktive und sportliche Urlauber“, freut sich v. Vacano.

Einen neuen Schwerpunkt präsentiert auch die Kreuzfahrt- & Schiffsreisen. „Wir bauen 2018 die Bereiche Jachtcharter, Segelreisen und Hausbootferien gezielt aus“, sagt v. Vacano. „Dieses zukunftssträchtige Marktsegment boomt und soll sich auf der kommenden CMT adäquat darstellen können.“

Zu den Attraktionen der Stuttgarter Urlaubsmesse zählen auch im kommenden Jahr wieder die CMT-Partnerländer. 2018 sind dies Ungarn als beliebte europäische Destination, Panama als „exotisches“ Fernreiseziel und das italienische Trentino mit rund 70 Campingplätzen als Caravaning-Partnerregion. Die Provinz im Norden Italiens erstreckt sich von den Dolomiten bis zum Nordzipfel des Gardasees und ist von Deutschland aus für Caravaner schnell zu erreichen. Nach Ungarn reisen pro Jahr rund 1,8 Millionen deutsche Touristen. Die meisten derzeit nach Budapest und in die Balaton-Region. Die Regierung ist aber dabei, die touristischen Angebote auch in anderen Regionen auszubauen.

Alles über die 50-jährige Erfolgsgeschichte der Stuttgarter CMT lesen Sie im großen Sonderteil der Message 1/2018. Das Magazin erscheint rechtzeitig zum Messestart.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/cmt
Twitter: #cmt18

Individuelle Schmuckstücke aus eigener Hand

Auf der Suche nach außergewöhnlichem Schmuck? Dann ist die Stuttgarter „Mineralien, Fossilien, Schmuck“ vom 17. bis 19. November die richtige Anlaufstelle. Ein Dutzend vorwiegend regionale Künstler und Designer stellen dort ihre Entwürfe, Objekte, Schmuckstücke und Accessoires vor. Alle Produkte sind Einzelstücke oder Kleinserien. Wer selbst als Schmuck-Designer aktiv werden möchte, kann in der Silberschmiedewerkstatt unter Anleitung von Profis Ringe schmieden und mit Innengravuren versehen. Im Goldschmiedebereich und in zahlreichen Ketten Workshops können Besucher ebenfalls edle Stücke selbst anfertigen. Zu den Highlights im Fossilien- und Mineralienbereich zählt unter anderem die interessante Wanderausstellung „Granit & Goethe“.



Außergewöhnliche Schmuckstücke sind ein Schwerpunkt der Mineralien, Fossilien, Schmuck.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/mineralien
Twitter: #mfs17

Sonderschau Reinraumanalyse

Mit der Sonderschau „Prozesskette Reinraumanalyse“ erwartet die Fachbesucher der parts2clean, Internationale Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung der Deutsche Messe AG, in Stuttgart vom 24. bis 26. Oktober eine interessante Neuerung. Unter dem Zeichen des Cleaning Excellence Centers (CEC), dem Kompetenznetzwerk für Industrielle Bauteil- und Oberflächenreinigung, Leonberg, präsentieren acht Hersteller in Form einer Prozesskette ein System mit allen für ein voll funktionsfähiges Sauberkeitslabor benötigten Komponenten. Mit dem dreitägigen Fachforum, das von der Fraunhofer-Allianz geleitet wird, bietet die parts2clean außerdem eine der international gefragtesten Wissensquellen zur industriellen Teile- und Oberflächenreinigung.

**IHR VORSPRUNG
durch unsere Lösungen**

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



08000251559
6-05-342332344
6005-342300-4440
322544444050

**SICHERHEITSLÜCKEN
SCHLIESSEN**

- ELEKTROTECHNIK
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK
- IT- UND KOMMUNIKATIONSLSÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de

ZIEGLER
systemhaus gmbh

Beste Bedingungen für die R+T South America 2018

Zu ihrer zweiten Auflage wechselt die einzige Fachmesse für Tore/Türen und Sonnenschutz in Südamerika auf das modernste Messegelände des Kontinents: São Paulo Expo.

Die R+T South America lockt in ihrer zweiten Auflage vom 9. bis 12. Mai kommenden Jahres viele internationale Aussteller auf das modernste Messegelände Südamerikas, die São Paulo Expo. Die Messe bietet nach einer grundlegenden Modernisierung eine zeitgemäße Infrastruktur und mehr Ausstellungsfläche: beste Voraussetzungen für die einzige Fachmesse in Südamerika für die Bereiche Tore/Türen und Sonnenschutz



Die R+T South America findet 2018 erstmals auf der São Paulo Expo, dem modernsten Messegelände Südamerikas, statt.

sowie den Begleitkongress ExpeR+T Conference. Parallel zur R+T South America findet die führende Fachmesse in Südamerika für Glastechnologie und Glasdesign, die Glass South America, statt. Beide Messen profitieren von Besuchersynergien in den Bereichen Baugewerbe, Architektur, Inneneinrichtung und Design. Ausrichter der Glass South America und Mitveranstalter der R+T South America ist NürnbergMesse Brasil.

Der Messestandort São Paulo liegt im Südosten des Landes. Als wirtschaftliches Zentrum Brasiliens erwirtschaftet er rund 64 Prozent der Industrieproduktion und circa 58 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Die São Paulo Expo ist nur wenige Minuten vom Inlandsflughafen Congonhas entfernt und damit vor allem auch für brasilianische Fachbesucher sehr komfortabel zu erreichen.

ERNEUT HOHE INTERNATIONALITÄT ERWARTET

Ein Pluspunkt der R+T South America ist ihre hohe Internationalität. Bei der Premiere 2016 trugen bereits 52 Aussteller zu einer sehr erfolgreichen Erstveranstaltung bei, 35 reisten aus dem Ausland an, unter anderem aus China, Italien, Kolumbien, Korea, Mexiko, Spanien, der Türkei und den USA. Die 6.075 Fachbesucher der ersten R+T South America kamen hauptsächlich aus Brasilien. Internationale Besucher kamen vornehmlich aus den Anrainerstaaten Argentinien, Chile, Ecuador, Uruguay, Peru, aber auch aus den USA nach São Paulo.



Mehr Infos: www.rt-southamerica.com
Twitter: #rtsouthamerica



Auf der Züricher Slow Food Market präsentieren über 280 Aussteller traditionell hergestellte Lebensmittel und Köstlichkeiten.

Slow Food Market

Perfekte Plattform für Genuss

Der 7. Slow Food Market für traditionell hergestellte Lebensmittel und Köstlichkeiten findet vom 10. bis 12. November 2017 in der Messe Zürich statt. Mit über 280 Lebensmittelproduzenten und rund 11.600 Besuchern konnte bereits die Vorjahresveranstaltung ihr Publikum in den Hallen 3 und 4 der Messe Zürich begeistern.

Für die Messeorganisation, die Schweizer event-ex AG, die Messe Stuttgart als deren Kooperationspartner und den Schweizer Slow-Food-Verein als ideellen Träger, zeigt diese überaus positive Resonanz, dass der Züricher Slow Food Market seinen Status als eine der wichtigsten Genussmessen der Schweiz festigen konnte.



Mehr Infos: www.slowfoodmarket.ch

Education+

Bildungsmesse in China

Vom 19. bis 21. Oktober 2017 richtet die Messe Stuttgart zum zweiten Mal die Education+, Messe für berufliche Bildung, im Nanjing International Expo Centre in Jiangsu, China, aus. Die Veranstaltung besteht aus den Bereichen Ausstellung, internationaler Kongress, Wissenschaftsforen, Weiterbildungsangebote für Lehrer und der Präsentation von Fallstudien internationaler Bildungssysteme. Der Ausstellungsbereich gliedert sich in die Themen Informationstechnologie, Produktion/Maschinenbau, Landwirtschaft, Hospitality und Berufsbildung. „Mit der Education+ reagieren wir auf das große Interesse aus China am deutschen Bildungssystem“, sagt Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart.



Traumberufe live erleben: Nach erfolgreicher Premiere richtet die Messe Stuttgart im Oktober 2017 zum zweiten Mal die „Education+“ im chinesischen Nanjing aus.



Mehr Infos: <http://en.educationplus.com.cn>

Green Festivals

Green Festivals abgesagt

Die Messe Stuttgart Inc., US-Tochtergesellschaft des Stuttgarter Unternehmens mit Sitz in Atlanta, Georgia, stellt die Veranstaltungsreihe „Green Festivals“ in den USA ein. Die Veranstaltungsgesellschaft Green Festivals in Asheville, North Carolina, wird aufgelöst. „Die mangelnde Marktresonanz macht eine Fortführung unmöglich“, sagt Dr. Corinna Basler, Geschäftsführerin der Green-Festivals-Gesellschaft. Keine Auswirkungen hat die Entscheidung auf den Betrieb der Messe-Tochtergesellschaft in den USA. „Es bleibt weiterhin unser strategisches Ziel, unsere Präsenz in dem wichtigen nordamerikanischen Wirtschaftsraum zu stärken und mittelfristig auch weitere Stuttgarter Messethemen in Nordamerika zu positionieren“, erklärt Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth.

Delivering solutions.



Auf Messen **zeigen**
Sie, was Sie können.
Wir auch.
DB SCHENKER*fairs*.

Guter Stand, starker Auftritt. DB SCHENKER*fairs* bietet Messelogistik nach Maß, damit Ihre Exponate immer Vorsprung haben. Weltweit. Mit dem Full Service der Schenker Deutschland AG.

An 17 Standorten in Deutschland besitzen wir den Status des offiziellen Messespediteurs.

Schenker Deutschland AG
Geschäftsstelle Stuttgart
Messepiazza
70629 Stuttgart
Tel. +49 711 18560-3300
Fax +49 711 18560-3349
fairs.stuttgart@dbschenker.com
www.dbschenker.com/de





Kommandant vor Kommandowagen: Ralf Becker leitet seit diesem Jahr die Werkfeuerwehr der Messe Stuttgart.

„Die Sicherheit der Menschen hat oberste Priorität“

Auf der Messe Stuttgart sorgen die Profis der Werkfeuerwehr dafür, dass nichts anbrennt. Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr. Egal, ob gerade Messe ist oder nicht.

Der Mann, das naheliegende Wortspiel sei erlaubt, brennt für seinen Beruf. Ralf Becker (44) ist seit 2017 Kommandant der Werkfeuerwehr der Messe Stuttgart – und das mit Leib und Seele. Becker bringt alles mit, was man für diesen Beruf braucht: eine technische Ausbildung als Lkw-Mechaniker, eine langjährige Karriere bei der Jugend- und anschließend Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Echterdingen. Dazu alle nötigen Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule Bruchsal. „Angefangen hat alles vor 30 Jahren, als mich ein Freund für die Jugendfeuerwehr begeistert hat“, erinnert sich der gebürtige Waiblinger. Nach vielen Jahren ehrenamtlichem Dienst, zuletzt als stellvertretender Abteilungskommandant bei der Freiwilligen Feuerwehr Echterdingen, wechselte Becker 2012 „ins Hauptamt“ und zur Messe Stuttgart. Zunächst als Zug- und Schichtführer, dann als stellvertretender Kommandant der Werkfeuerwehr. Heute ist er für 23 hauptamtliche Feuerwehrleute auf der Messe verantwortlich. Dazu kommen 16 ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen aus der Messe-Mitarbeiterschaft – auch sie alles ausgebildete Feuerwehrleute. 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag sorgen

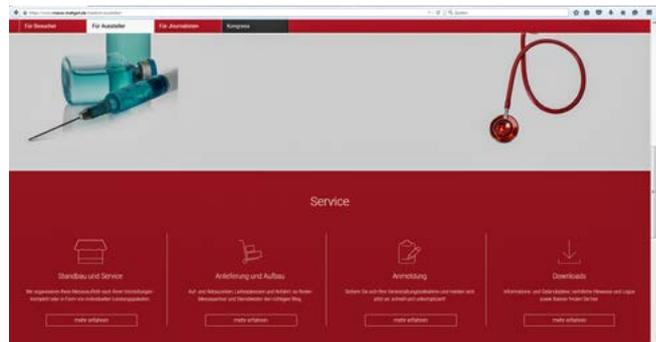
die Hauptamtlichen dafür, dass auf der Messe nichts anbrennt. Und falls doch, dass in maximal fünf Minuten ein Löschkommando an allen Punkten auf dem riesigen Messengelände zur Stelle ist. Sei's in der Ebene, auf einem Dach oder irgendwo im zweiten Untergeschoss. „Eine ambitionierte Vorgabe“, weiß Becker, „aber von Profis mit sehr guter Ortskenntnis zu schaffen.“ An Technik steht Becker und seinem Team ein großes Löschfahrzeug mit 1.200 Litern Löschwasser zur Verfügung. Dazu ein kleineres Vorauslöschfahrzeug mit Hochdrucklöschleinrichtung, ein Mehrzweck-Transportfahrzeug, der Kommandowagen – ein nagelneuer Audi Q5 – und ein kleines E-Mobil.

Klassische Löscheinsätze – Profijargon: abwehrender Brandschutz – sind nur ein Teil des großen Aufgabenspektrums der Werkfeuerwehr. Becker und seine Kollegen nehmen unter anderem den Brandschutz an Messeständen ab, warten 240 Wand- und 60 Überflurhydranten, die Sprinkleranlage im Tages-, Wochen- und Monatsturnus, rund 1.000 Feuerlöscher und vieles mehr. „Die Sicherheit der Menschen auf dem Gelände hat für uns oberste Priorität“, sagt Becker. „Egal, ob gerade Messe ist oder nicht.“

Schneller zu mehr Content

Die Messe Stuttgart erhöht die Nutzerfreundlichkeit und die Informationsdichte ihrer Internetseiten. „Mit Abschluss des aktuell noch laufenden Make-overs unseres kompletten Internetauftritts gelangen die Zielgruppen der Messe Stuttgart, also Besucher, Aussteller und Journalisten, noch schneller und treffsicherer zu den für sie relevanten aktuellen Themen und Services“, sagt Jens Kohring, Online-Projekt-Manager der Messe Stuttgart. „Nach dem Make-over sind Start- und Inhaltsseiten aus einem Guss.“

Wichtige Neuerungen im Detail: Bereits die Startseiten bieten Nutzern in Form von optisch attraktiven Teasern noch mehr aktuelle Themen zur jeweiligen Veranstaltung. Zentrale Infos für die jeweilige Zielgruppe – zum Beispiel ein Schnellzugang zum Online-Ticketing für Besucher, zur Anmeldung für Aussteller oder zu aktuellem Presse-material für Journalisten – sind jetzt gleich auf den Startseiten über Service-Teaser zugänglich. „Hinzu kommen noch eine Vielzahl weiterer inhaltlicher und optischer Optimierungen“, sagt Kohring. „Mehr Content, mehr Dynamik, mehr Service auf einen Blick.“ Ende Februar 2018 sollen alle Internetseiten der Messe Stuttgart in der neuen Form online sein.



Neu: Startseite der Intergastra 2018 mit Teaser-Element (oben), Schnellzugang zu den Services für Aussteller der MEDIZIN 2018.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Spitze bei Social Media

Im nationalen Social-Media-Ranking belegt die Messe Stuttgart eine Spitzenposition. Laut dem Social Media Report von brandwatch und somtypes kommt das Unternehmen in Deutschland auf Platz 3 in der digitalen Kommunikation im B2B-Bereich. Die ersten drei Unternehmen liegen dabei äußerst dicht beieinander. In der aktuellen Studie konkurrierte die Messe Stuttgart mit Konzernen und Aktienunternehmen. Zum Vergleich: Die Bayer AG landete in der Studie auf Platz 10, Infineon auf Platz 20, SAP auf Rang 48. Direkte Branchenmitbewerber wie die Messe Berlin und die Messe Frankfurt belegten die Plätze 22 und 41.

„Die Studie zeigt einmal mehr, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Markus Vogt, Bereichsleiter Kommunikation der Messe Stuttgart. „Sie bestätigt eine weitere externe Analyse aus dem Herbst 2016. Diese bewertete den Bereich Social Media der Messe Stuttgart mit ‚sehr gut‘ bis ‚herausragend‘.“ Der Ausbau der digitalen Kommunikation habe laut Vogt bei der Messe Stuttgart oberste Priorität: „Im Bereich Social Media wollen wir uns innovativ und federführend in der Messewelt aufstellen.“

Allein die Facebook-Seite des Unternehmens erzielt in messeintensiven Zeiten über 1,5 Millionen Kontakte pro Woche. „Über Twitter erreichen wir monatlich rund 125.000 Men-



Allein mit ihren Facebook-Seiten kommt die Messe Stuttgart in messeintensiven Zeiten auf über 1,5 Millionen Kontakte pro Woche.

schen. Tendenz steigend“, erklärt Fabian Schlabach, Manager Digitale Kommunikation. „Allein auf Facebook haben wir aktuell circa 67.500 Fans, auf Twitter 4.200.“ Durch die digitalen Medien lassen sich beispielsweise neue Aussteller erreichen. „Sie kommen auf uns zu und signalisieren ihr Interesse“, sagt Schlabach. „Auf diese Weise entstehen für die Messe Stuttgart komplett neue Märkte.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart



Dampf ablassen: Beim Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) wird die Messe Stuttgart zur Tanz- und Partymeile.

Heißer Tanz: Top-Acts der elektronischen Musik

Am 16. Dezember 2017 steigt auf der Messe Stuttgart die 11. Ausgabe des Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) – mit weltweit gefragten Headlinern der Techno-Szene.

Deutschlands größtes Indoor-Technofestival feiert am 16. Dezember 2017 seine 11. Ausgabe. Zum Ende des Festivaljahres verwandelt über 15.000 Raver aus ganz Europa die Messe Stuttgart während des Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) in eine riesige Tanz- und Partymeile. Zwölf Stunden Musik auf fünf Bühnen mit mehr als 40 DJs, darunter internationale Top-Acts wie Sven Väth oder Loco Dice: Das SEMF hat sich schon längst als die Großveranstaltung

Süddeutschlands für elektronische Musik etabliert. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Messe Stuttgart einen so professionellen Partner gefunden haben“, sagt Veranstaltungsleiter Frank Eichhorn. „Die Infrastruktur ist ideal, das Zusammenspiel mit den Stuttgarter Behörden läuft außerordentlich produktiv und partnerschaftlich.“

LIVE-ACTS UND LOUNGIGES AMBIENTE



Chillen: loungiges Ambiente im Atrium der Messe Stuttgart.



Mehr Infos: www.semf.net
Twitter: #semf17



Orientierungshilfe: Studenten auf der MASTER AND MORE.

MASTER AND MORE

Nächster Schritt: Master!

Am 18. November 2017 können sich Bachelor-Absolventen auf der MASTER AND MORE Messe wieder bei zahlreichen nationalen und internationalen Hochschulen über Master-Studiengänge in den verschiedensten Fachbereichen informieren. Zusätzlich bieten viele der Hochschulen Vorträge zu Studienangebot und Studentenleben an. Im Rahmen des begleitenden Kongressprogramms referieren Experten über aktuelle studienrelevante Themen.



Mehr Infos: www.master-and-more.de/master-messe-stuttgart.html



Festakt: feierliche Preisverleihung auf der Structured FINANCE.

Structured FINANCE

Treffpunkt für Treasurer

Die 13. Structured FINANCE, Kongressmesse für Unternehmensfinanzierung, findet am 8. und 9. November 2017 im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart statt. Im Zentrum der Leitveranstaltung für CFO und Treasurer stehen Werkstattberichte von Unternehmensvertretern, die mit innovativen Finanzprodukten Erfahrungen gesammelt haben. Die neuesten Finanzierungsthemen werden im hochkarätig besetzten On-Stage-Interview und in einer Plenumsdiskussion diskutiert.



Mehr Infos: www.finance-magazin.de/events/structured-finance

tekom-Jahrestagung/tcworld conference

Technische Kommunikation

Das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart ist vom 24. bis 26. Oktober 2017 wieder Austragungsort der tekom-Jahrestagung und der tcworld conference. Die größte Veranstaltung für Technische Kommunikation bietet Fachleuten und Unternehmensverantwortlichen aus Industrie und Dienstleistungsunternehmen Premiuminhalte aus der Welt der Technischen Kommunikation. Auf der begleitenden Messe zeigen international relevante Anbieter im direkten Vergleich innovative Software und Dienstleistungen.



Mehr Infos: <http://tagungen.tekom.de/h17/tekom-jahrestagung-2017>
Twitter: #tekom



Auf der Begleitmesse zur tekom-Jahrestagung/tcworld conference informieren Aussteller über die neuesten Entwicklungen in der Technischen Kommunikation.

KONGRESSE/ EVENTS 2017

- ▶ 29.09.–03.10. *Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2017*
Veranstalter: DGHO Service GmbH

- ▶ 05.10. *LBBW Pensionärsfeier*
Veranstalter: LBBW – Landesbank Baden-Württemberg

- ▶ 20.10. *Meisterfeier 2017*
Veranstalter: Handwerkskammer Region Stuttgart

- ▶ 24.–26.10. *tekom-Jahrestagung/tcworld conference 2017*
Veranstalter: tcworld GmbH

- ▶ 04.11. *EuroBid (im Rahmen der EuroMotor 2017)*
Veranstalter: RETRO Messen GmbH

- ▶ 08.–09.11. *Structured FINANCE 2017*
Veranstalter: Frankfurt Business Media GmbH

- ▶ 18.11. *MASTER AND MORE 2017*
Veranstalter: border concepts GmbH

SIGHTSEEING-TIPP: Schloss Solitude

Die Entdeckung der Einsamkeit

Wer in Stuttgart den Überblick sucht, sollte zum Schloss Solitude. Auf einer Anhöhe am Rand der Landeshauptstadt erbaut, bietet es herrliche Aussichten ins Unterland.



Die prachtvollen Innenräume mit ihren Fresken und Wandgemälden wurden von 1972 bis 1983 komplett renoviert. Heute können sie Schlossbesucher während einer Führung besichtigen.



Mitten im Wald über Stuttgart baute sich Herzog Carl Eugen von Württemberg mit der Solitude ein prachtvolles Lustschloss.

Stuttgart als Stadt der fürstlichen Schlösser? Wer als Gast seinen Blick über die Landeshauptstadt schweifen lässt, denkt dabei wohl in erster Linie an das Alte Schloss und das Neue Schloss mitten in der modernen City. Dabei steht mitten im Wald über Stuttgart eines der schönsten Architekturensembles einstiger fürstlicher Prachtentfaltung: Schloss Solitude. Im 18. Jahrhundert ließ sich Herzog Carl Eugen von Württemberg – ein überaus bau- und repräsentationsfreudiger Fürst – eine Schlossanlage mit zahllosen Bauten und riesigen Gärten errichten. Als einsames Lustschlösschen im Stil des späten Rokoko und frühen Klassizismus für technisch aufwendige Theatervorführungen, prachtvolle Feste, Ballettaufführungen, Jagden und andere Lustbarkeiten. Bis heute erkennt man von der Solitude aus beim Blick ins Neckarland die schnurgerade Allee, die einstmals die Residenz in Ludwigsburg mit der Solitude verband. Notorischer Geldmangel und die damit verbundenen politischen Querelen mit den baden-württembergischen Landständen in Stuttgart setzten dem fürstlichen Treiben auf der Solitude aber bald ein Ende: 1775 wurde die Hofhaltung dort eingestellt, ins Schloss Hohenheim verlagert, und mit ihr auch die Karlschule – das Eliteinstitut für Söhne aus angesehenen württembergischen Familien. Berühmtester Eleve der Karlschule war übrigens Friedrich Schiller. Er konnte der strengen fürstlichen Bildungseinrichtung freilich wenig abgewinnen.

FÜR BESICHTIGUNGEN GEÖFFNET

Dem Umzug folgte im Lauf der kommenden Jahrhunderte der allmähliche Verfall des architektonischen Kleinods. 1972 bis 1983 renovierte die Bundesrepublik Deutschland die Gebäude mit den Innenräumen, Fresken und Wandgemälden. Bis zum Jahr 1986 befand sich im heutigen Akademiegebäude ein Studentenwohnheim, seit 1990 ist in den Nebengebäuden des Schlosses, den beiden Offizien- und Kavalieregebäuden, die Akademie Schloss Solitude zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses des Landes untergebracht. Die Kavalierehäuschen dienen dabei auch als Wohnungen für Stipendiaten. Heute sind die Innenräume des Schloss Solitude für Besichtigungen geöffnet. Allerdings nur mit Führung, Gruppenführungen nach Vereinbarung. Bis 31. Oktober 2017 ist dies Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen im Stundentakt ab 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr möglich; ab 1. November bis 31. März Dienstag bis Samstag von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Sonntag und an Feiertagen von 10.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene beträgt pro Person vier Euro. Gut angelegtes Geld für eine stilvolle Entdeckung der Einsamkeit.



Mehr Infos: www.schloss-solitude.de

ABACCO Hotel und STEAKHOUSE

Wo lässt sich's während der Messe wohnen oder tagen? Message stellt Hotels in der Region vor.

Stuttgart – Wiege des Automobils: Gäste des ABACCO Hotels in Korntal-Münchingen können den Mythos Mobilität hautnah erleben. Über 300 Automobil-Motive und Erinnerungsstücke berühmter Rennfahrer-Legenden machen aus dem inhabergeführten Drei-Sterne-Superior-Business-Hotel einen Ort gehobener Gastlichkeit mit einem ganz speziellen Flair für Fahrzeugfans. Das ABACCO Hotel mit 211 komfortablen, klimatisierten und modern eingerichteten Zimmern liegt verkehrsgünstig in der Nähe zur B 10 und A 81, nördlich von Stuttgart und südlich von Ludwigsburg. Sportliche Angebote stehen im Schwimmbadbereich des Hotels mit Pool, Sauna, Solarium und in einem Fitnessraum mit modernen Geräten bereit. Wer mit dem Auto anreist, findet am Haus 300 kostenfreie Parkplätze.

Frühstück und Mittagessen werden im Hotelrestaurant serviert. Zur Entspannung und Erholung lädt das ABACCO'S STEAKHOUSE ein – mit US Prime Beef direkt von der Ranch aus Nebraska/USA. Tenderloin-Rinderfilet, New York Strip oder Rib-Eye-Steak werden rundum karamellisiert und kommen auf einem 400 Grad heißen Stein mit feinsten Flocken von Sal Maldon auf den Tisch. Der Fleischgenuss ist übrigens auch im ABACCO'S STEAKHOUSE in Stuttgart-Mitte möglich.



ABACCO Hotel mit 211 Zimmern (ganz oben). In Korntal-Münchingen und Stuttgart: ABACCO'S STEAKHOUSE (oben).



Mehr Infos: www.abacchohotels.com



Im OGGI am Kleinen Schlossplatz pflegt man die traditionelle italienische Küche auf hohem Niveau.

OGGI Tavola Mediterranea

Weinstube oder Gourmet-Tempel: Die Region Stuttgart bietet ihren Gästen das komplette Programm.

Oggi – das italienische Wort bedeutet auf Deutsch „heute“ und steht für eine typisch italienische Lebenseinstellung: Genieße den Moment. Das OGGI am Kleinen Schlossplatz in Stuttgart ist dafür der ideale kulinarische Ort. Traditionelle italienische Küche auf hohem Niveau, dazu ausgesuchte italienische Weine und ein modernes Ambiente bescheren Gästen italienische Momente.

Von der sehr übersichtlichen Mittagskarte mit Klassikern wie Lasagne, Gemüse und Salat oder Kalbsschnitzel mit Champignons bis zur opulenten Abendkarte – alle Gerichte orientieren sich am saisonalen Angebot. Auf der Weinkarte finden sich bis zu 100 Provenienzen: von Südtirol bis Sardinien.



Mehr Infos: www.oggi-tavola-mediterranea.de

- ▶ bis 05.11. *The Great Graphic Boom: Amerikanische Kunst 1960–1990*
Ort: Staatsgalerie Stuttgart

- ▶ bis 31.12. *Mary Poppins*
Ort: Stage Apollo Theater im SI-Centrum Stuttgart

- ▶ bis 08.04.2018 *Bodyguard – Das Musical*
Ort: Stage Palladium Theater im SI-Centrum Stuttgart

- ▶ 14.–15.10. *39. Filderkrautfest*
Ort: Leinfelden-Echterdingen

- ▶ 23.11.–23.12. *Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt*
Ort: Marktplatz Ludwigsburg

- ▶ 29.11.–23.12. *Stuttgarter Weihnachtsmarkt 2017*
Ort: Innenstadt Stuttgart

- ▶ 05.–10.12. *Tübinger Schokoladenfestival ChocoART*
Ort: Altstadt Tübingen

Ola Källenius



Ola Källenius, Vorstandsmitglied der Daimler AG. Konzernforschung & Mercedes-Benz Cars Entwicklung.

„Mobilität neu denken“

Wir befinden uns inmitten einer der spannendsten Zeiten seit der Erfindung des Automobils durch Gottlieb Daimler und Carl Benz. In Zukunft wird sich unser Verständnis von Mobilität noch stärker verändern, als es in den letzten 131 Jahren schon der Fall war.

Connectivity, Autonomous Driving, Shared Mobility und Electric Mobility – oder wie wir es nennen: CASE. Das sind die Themen, mit denen wir bei Daimler auch in Zukunft die Mobilität immer wieder neu denken und verbessern wollen. Im Zentrum stehen dabei unsere Kunden und ihre ganz individuellen Mobilitätsbedürfnisse.

Fahrzeuge von Mercedes-Benz waren schon immer Vorreiter bei technischen Innovationen. Kein anderer Hersteller bietet ein vergleichbares Fahrzeugportfolio. Das Spektrum reicht vom Stadtflyer smart über Mercedes-Benz Pkw bis hin zu Bussen und Lkws. Entsprechend stellen wir uns auch bei den Antrieben technologisch breit auf.

Im Interesse unserer Kunden und mit Blick auf unser umfangreiches Fahrzeugport-

folio verfolgen wir auf dem Weg zum lokal emissionsfreien Fahren eine dreispurige Antriebsstrategie: auf hocheffiziente High-Tech-Verbrennungsmotoren, auf konsequente Hybridisierung und auf Elektroantriebe mit Batterie oder Brennstoffzelle. Bei der Elektromobilität haben wir im letzten Jahr buchstäblich den Schalter umgelegt und unsere Aktivitäten rund um das elektrische Fahren unter unserer neuen Marke EQ gebündelt. Wir gehen davon aus, dass im Jahr 2025 bis zu einem Viertel unseres weltweiten Absatzes aus Elektrofahrzeugen besteht. Dafür investieren wir allein in den Ausbau des EQ-Fahrzeugportfolios mehr als zehn Milliarden Euro.

Ich glaube, alternative Antriebe müssen vor allem attraktive Antriebe sein. Das heißt für mich, dass das Gesamtpaket aus Fahrspaß, Reichweite und kurzen Ladezeiten unsere Kunden überzeugen muss. An all diesen wichtigen Themen – und noch viel mehr – arbeiten wir bei Daimler mit Leidenschaft und freuen uns, Sie im Rahmen der EVS 30 auf unserem Messestand begrüßen zu dürfen. Wir warten nicht auf die Mobilität von morgen – wir denken sie schon heute immer wieder neu.

„DAS GESAMTPAKET AUS FAHRSPASS, REICHWEITE UND KURZEN LADEZEITEN MUSS KUNDEN ÜBERZEUGEN.“

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landesmesse Stuttgart GmbH,
70629 Stuttgart

Verantwortlich: Markus Vogt

Redaktion und Produktion:
correct. – Klaus G. Danner,
72074 Tübingen,
Telefon: 0 70 71/96 46-240

Redaktionelle Mitarbeit:
Christine Bender, Cornelia Bonow,
Claudia Döttinger, Astrid Ehm,
Corina Fabel, Kaja Hoppe, Wolfram
Huonker, Jens Kohring, Stefanie
Kromer, Lena Lohmaier, Andreas
Ott, Sabrina Ott, Sonja Otterbach,
Axel Recht, Fabian Schlabach,

Silvia Stoll, Christine Wagner, Andreas
Wallbillich, Annika Zwingmann

Fotos: Abacco Hotels GmbH, ARENA
2036/DLR Stuttgart, border concepts
GmbH, comemso GmbH, Comic Con
Germany GmbH/Daniel Dornhoefer,
correct., Daimler AG, FLEET FOOD
Events, Fotolia, FRANKFURT
BUSINESS MEDIA GmbH, Landes-
hauptstadt Stuttgart, Landesmedi-
enzentrum Baden-Württemberg, Patrick
Lipke, Microsoft, OGGI GmbH & Co.
KG/Tom Maurer, Pluswerk AG
Digitalagentur, Peter Sauber Agentur
Messen und Kongresse GmbH,
RETRO Messen GmbH, São Paulo
Expo, P. E. Schall GmbH & Co. KG,
SEMF GmbH, Staatsgalerie Stuttgart,

Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg, Stadt
Leinfelden-Echterdingen,
Stuttgart-Marketing GmbH, Messe
Stuttgart, TA OS Skybar, tcworld
GmbH, TrauDich! Messe GmbH,
Verband der Köche Deutschlands
e. V. (VKD),

Gestaltung, Satz, Repro:
Baumann & Baltner GmbH & Co. KG,
71638 Ludwigsburg,
Telefon: 0 71 41/688 96-3
Grafik: Gabriele Kleefeld
Anzeigen: Beck Medien- und
Verlags-GmbH, 73732 Esslingen,
Karin Weber direkt: 07 11/33 5916,
Telefon: 07 11/937893-0,

Telefax: 07 11/93 78 93-9,
E-Mail: weber@beckmedien.de

Druck:
SV Druck + Medien GmbH & Co. KG,
72336 Balingen

Messe Stuttgart:
Messepiazza 1, 70629 Stuttgart,
Telefon: 07 11/185 60-2436,
Telefax: 07 11/185 60-2305
Internet:
www.messe-stuttgart.de
E-Mail:
message@messe-stuttgart.de

Für die Änderung Ihrer Message-Kontaktdaten senden Sie bitte eine Nachricht an: message@messe-stuttgart.de

2017



36. Motek
 Internationale Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung
09.-12.10.2017 Messe Stuttgart



11. Bondexpo
 Internationale Fachmesse
 für Klebtechnologie
09.-12.10.2017 Messe Stuttgart



23. Druck+Form
 Fachmesse für die
 druckende Industrie
11.-14.10.2017 Messe Sinsheim



25. Fakuma
 Internationale Fachmesse
 für Kunststoffverarbeitung
17.-21.10.2017 Messe Friedrichshafen



16. Faszination Modellbau
FRIEDRICHSHAFEN
 Int. Messe für Modellbahnen und Modellbau
03.-05.11.2017 Messe Friedrichshafen



22. Echtdampf-Hallentreffen
 Dampfbetriebene Modelle von Eisenbahnen,
 Straßenfahrzeugen, Schiffen und stationären Anlagen
03.-05.11.2017 Messe Friedrichshafen



13. Blechexpo
 Internationale Fachmesse
 für Blechbearbeitung
07.-10.11.2017 Messe Stuttgart



6. Schweisstec
 Internationale Fachmesse
 für Fügetechnologie
07.-10.11.2017 Messe Stuttgart



3. Control India
 Fachmesse für Qualitätssicherung
13.-15.12.2017 Bombay Convention &
 Exhibition Centre, Mumbai



3. Motek India
 Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung **13.-15.12.2017**
Bombay Convention & Exhibition Centre, Mumbai



32. Control
 Internationale Fachmesse
 für Qualitätssicherung
24.-27.04.2018 Messe Stuttgart



14. Optatec
 Internationale Fachmesse für optische
 Technologien, Komponenten und Systeme
15.-17.05.2018 Frankfurt / M.



6. Stanztec
 Fachmesse für Stanztechnik
19.-21.06.2018
CongressCentrum Pforzheim



37. Motek
 Internationale Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung
08.-11.10.2018 Messe Stuttgart



12. Bondexpo
 Internationale Fachmesse
 für Klebtechnologie
08.-11.10.2018 Messe Stuttgart



24. Druck+Form
 Fachmesse für die
 druckende Industrie
10.-13.10.2018 Messe Sinsheim



26. Fakuma
 Internationale Fachmesse
 für Kunststoffverarbeitung
16.-20.10.2018 Messe Friedrichshafen

2018



P. E. Schall GmbH & Co. KG
 Gustav-Werner-Straße 6 • D-72636 Frickenhausen
 T +49 (0)7025 9206-0 • F +49 (0)7025 9206-880
 info@schall-messen.de • www.schall-messen.de



Messe Sinsheim GmbH
 Neulandstraße 27 • D-74889 Sinsheim
 T +49 (0)7261 689-0 • F +49 (0)7261 689-220
 info@messe-sinsheim.de • www.messe-sinsheim.de

Tage der offenen Baustelle



Am Stuttgarter Hauptbahnhof
Freitag 05. bis
Sonntag 07. Januar 2018
jeweils von 10 bis 16 Uhr

INNOVATIV. EINZIGARTIG. BEEINDRUCKEND. Erleben und entdecken Sie Stuttgarts bekannteste Baustelle hautnah. Das neue Stuttgarter Wahrzeichen – die bahnhofsprägende Kelchstütze – ist an den drei Tagen der offenen Baustelle, die traditionell rund um Heilig Drei König stattfinden, genauso wie die anschließenden Tunnelröhren zum Greifen nah. Ein Tag voller Eindrücke für Sie, Ihre Familie und Freunde. Garantiert. Wir freuen uns auf Sie.